

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **49 (1931)**

Heft 112

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 18. Mai
1931

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 18 mai
1931

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIX^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Supplément mensuel

Supplemento mensile

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

LA VIE ÉCONOMIQUE

Rapporti economici

N° 112

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis-
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix
du numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 112

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Muster und Modelle. —
Dessins et modèles. — Disegni e modelli. / "Kuba", Klub der Kirchenchefs Baden.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Wiedereröffnung des Zollamtes in Interlaken für die Abfertigung von Reisenden-
gepäck. — Réouverture du bureau de douane à Interlaken pour l'expédition des ba-
gages. / Einfuhr von Pflanzen. — Importation des plantes. / Chile: Neue Zoll-
erhöhungen. / Italien: Zeichnung von eingeführtem Rindvieh. / Kolumbien: Zoll-
erhöhung für Schokolade. / Mexiko: Zoll-erhöhung für Käse. / Peru: Neuer Zollzuschlag.
— Pérou: Nouveau droit de douane additionnel. / Gesandtschaften und Konsulate. —
Légations et consulats. / Schweizerischer Geldmarkt. / Internationaler Postgroßverkehr.
— Service international des virements postaux. / Beitritte zum Postseckverkehr. —
Adhésions au service des chèques postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber der Obligation Fr. 5000, VII. Eidg. Mobilisa-
tionsanleihen 1917, Serie D, Nr. 63773, wird hiermit aufgefordert, den ge-
nannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an ge-
rechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos
erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 11. Mai 1931.
(W 226*)

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel und Talons zu den 4 Obligationen
der Hypothekarkasse des Kantons Bern à Fr. 1000, 4½ %, Nrn. 3997, 3998,
3999, 4000, Anleihen 1913, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel
innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem
unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden.
Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 227*)

Bern, den 11. Mai 1931.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Titelmäntel zu den 4 % Obligationen An-
leihen der Schweizerischen Bundesbahnen von 1912/14, Litt. A, Nrn. 019890
und 044790, à Fr. 500. —, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel
innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem
unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt wer-
den. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 11. Mai 1931.
(W 228*)

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den Inhaber-Obligationen der
Hypothekarkasse des Kantons Bern Nr. 133355/56 von je Fr. 5000 wird hier-
mit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten
Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen,
widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gericht-
liches Zahlungsverbot erlassen. (W 196*)

Bern, den 17. April 1931.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Nachdem der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 65, 71 und 76
und Aarg. Amtsblatt Nrn. 12/14 von 1931 als vermisst aufgeführte Inhaber-
Schuldbrief per Fr. 3570, d. d. 22. Februar 1924, zu Lasten des Gotfried
Walther, Metzger, von und in Oberentfelden, haftend auf Intr. Reg. Ober-
entfelden Nr. 12233 und Unterentfelden Nr. 345, zum Vorsehein gekommen
ist, werden die diesbezüglichen Publikationen widerrufen. (W 229)

Aarau, den 13. Mai 1931.

Bezirksgericht.

Le Juge d'instruction pour l'arrondissement de Sion somme le détenteur
inconnu du Bon de Dépôt de la Banque cantonale du Valais, n° 9310, de
fr. 4800, au 4 % %, créé au nom de Alphonse Salzmann, de Maurice, à Ley-
tron, et des 10 coupons annuels, le premier au 30 août 1930, et le dernier
au 30 août 1939, de produire ces titres et coupons au greffe du Tribunal
de Sion dans le délai de trois ans dès la première publication du présent avis
dans la Feuille officielle suisse du commerce, faute de quoi l'annulation en
sera prononcée. (W 230*)

Sion, le 16 mai 1931.

Tribunal de Sion:
A. Sidler.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1931. 14. April. Unter der Firma **Immobilien-genossenschaft Garage Sihlhölzli** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 7. März/22. April 1931 eine Ge-
nossenschaft gebildet, welche den Erwerb, die Ueberbauung, Verwaltung
und Verwertung von Liegenschaften und die Tätigkeit aller damit direkt oder
indirekt zusammenhängender Geschäfte zum Zwecke hat. Insbesondere be-
zweckt die Genossenschaft die Erstellung, Verwaltung und den eventuellen
Verkauf des Wohn- und Geschäftshauses «Garage Sihlhölzli»; sie kann alle
Geschäfte tätigen, welche mit vorgenanntem Zwecke im Zusammenhang
stehen; sie kann auch andere Grundstücke und Liegenschaften erwerben,
verwalten und veräußern. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Total-
beträge der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu
je Fr. 100. Die Mitgliedschaft kann von jeder handlungsfähigen, physischen
oder juristischen Person durch Uebernahme und Vollenziehung von minde-
stens einem Anteilscheine im Betrage von Fr. 100 erworben werden. Ueber die
Aufnahme beschliesst auf schriftliche Anmeldung hin der Vorstand. Die Ueber-
tragung von Anteilscheinen erfolgt durch Zession, bedarf der Genehmigung
des Vorstandes und unterliegt einer Gebühr von Fr. 3 pro Anteilschein, so-
fern der Erwerber nicht bereits Genossenschafter ist. Wird der Erwerber von
Anteilscheinen vom Vorstand als Genossenschafter nicht aufgenommen, so
sind ihm die betreffenden Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Rech-
nungsjahres, höchstens aber zum Nennwerte zurückzuzahlen. Der Vorstand
kann die Rückzahlung des Betreffnisses unter Vergütung des betreffenden
Zinses bis auf zwei Jahre hinausschieben, sofern die finanzielle Lage der Ge-
nossenschaft dies notwendig erscheinen lässt. Mit der Uebertragung aller
Anteilscheine erlischt die Mitgliedschaft des Betreffenden, im übrigen kann
der Austritt auf mindestens vierwöchentliche, schriftliche Kündigung hin je
auf Ende eines Rechnungsjahres erfolgen. Geschieht der Austritt nicht unter
gleichzeitiger Uebertragung der Anteilscheine, so verliert der Ausgetretene
seine Rechte am Genossenschaftsvermögen. Im Todesfalle können die Erben
bzw. Vertreter in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafter
eintreten. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung
der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Ueber
die Verwendung des erzielten Reingewinnes beschliesst die Generalversamm-
lung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Ge-
nossenschaftsvermögen, jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mit-
glieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die
Generalversammlung, der Vorstand von 1—5 Mitgliedern und die Kontroll-
stelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Bei einem mehr-
gliedrigen Vorstände erfolgt die rechtsverbindliche Verpflichtung durch die
Kollektivunterschrift je zweier Vorstandsmitglieder. Einziger Vorstand mit
Einzelunterschrift ist zurzeit Dr. Albert Egli, Rechtsanwalt, von Herrliberg,
in Zürich. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 44, Zürich 1.

14. April. Unter der Firma **Immobilien-genossenschaft Manessestrasse 2**
hat sich, mit Sitz in Zürich, am 7. März/22. April 1931 eine Genossenschaft
gebildet, welche den Erwerb, die Ueberbauung, Verwaltung und Verwertung
von Liegenschaften und die Tätigkeit aller damit direkt oder indirekt zusam-
menhängender Geschäfte zum Zwecke hat. Insbesondere bezweckt die Ge-
nossenschaft die Erstellung, Verwaltung und den eventuellen Verkauf des
Wohn- und Geschäftshauses «Manessestrasse 2»; sie kann alle Geschäfte tä-
tigen, welche mit vorgenanntem Zwecke im Zusammenhang stehen; sie kann
auch andere Grundstücke und Liegenschaften erwerben, verwalten und ver-
äußern. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbeträge der jeweils
ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 100. Die Mit-
gliedschaft kann von jeder handlungsfähigen, physischen oder juristischen
Person durch Uebernahme und Vollenziehung von mindestens einem Anteil-
scheine im Betrage von Fr. 100 erworben werden. Ueber die Aufnahme be-
schliesst auf schriftliche Anmeldung hin der Vorstand. Die Uebertragung von
Anteilscheinen erfolgt durch Zession, bedarf der Genehmigung des Vorstandes
und unterliegt einer Gebühr von Fr. 3 pro Anteilschein, sofern der Erwerber
nicht bereits Genossenschafter ist. Wird der Erwerber von Anteilscheinen
vom Vorstand als Genossenschafter nicht aufgenommen, so sind ihm die be-
treffenden Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Rechnungsjahres,
höchstens aber zum Nennwerte zurückzuzahlen. Der Vorstand kann die
Rückzahlung des Betreffnisses unter Vergütung des betreffenden Zinses bis
auf zwei Jahre hinausschieben, sofern die finanzielle Lage der Genossenschaft
dies notwendig erscheinen lässt. Mit der Uebertragung der Anteilscheine er-
lischt die Mitgliedschaft des Betreffenden. Im übrigen kann der Austritt auf
mindestens vierwöchentliche schriftliche Kündigung je auf Ende eines Rech-
nungsjahres erfolgen. Geschieht der Austritt nicht unter gleichzeitiger Ueber-
tragung der Anteilscheine, so verliert der Ausgetretene seine Rechte am Ge-
nossenschaftsvermögen. Im Todesfalle können die Erben bzw. deren Ver-
treter in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafter eint-
treten. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bil-
lanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Ueber die Ver-

wendung des erzielten Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen, jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 1—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Bei einem mehrgliedrigen Vorstande erfolgt die rechtsverbindliche Verpflichtung durch die Kollektivunterschrift je zweier Vorstandsmitglieder. Einziger Vorstand mit Einzelunterschrift ist zurzeit Dr. Albert Egli, Rechtsanwalt, von Herrliberg, in Zürich. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 44, Zürich 1.

14. April. Unter der Firma **Immobilien-genossenschaft Stauffacherquai 56** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 7. März/22. April 1931 eine Genossenschaft gebildet, welche den Erwerb, die Ueberbauung, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften und die Tätigkeit aller damit direkt oder indirekt zusammenhängender Geschäfte zum Zwecke hat. Insbesondere bezweckt die Genossenschaft die Erstellung, Verwaltung, sowie den eventuellen Verkauf des Wohn- und Geschäftshauses «Stauffacherquai 56»; sie kann alle Geschäfte tätigen, welche mit vorgenanntem Zwecke im Zusammenhang stehen; sie kann auch andere Grundstücke und Liegenschaften erwerben, verwalten und veräussern. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 100. Die Mitgliedschaft kann von jeder handlungsfähigen, physischen oder juristischen Person durch Uebernahme und Vollzahlung von mindestens einem Anteilschein im Betrage von Fr. 100 erworben werden. Ueber die Aufnahme beschliesst auf schriftliche Anmeldung hin der Vorstand. Die Uebertragung von Anteilscheinen erfolgt durch Zession, bedarf der Genehmigung des Vorstandes und unterliegt einer Gebühr von Fr. 3 pro Anteilschein, sofern der Erwerber nicht bereits Genossenschafter ist. Wird der Erwerber von Anteilscheinen vom Vorstande als Genossenschafter nicht aufgenommen, so sind ihm die betreffenden Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Rechnungsjahres, höchstens aber zum Nennwerte zurückzuzahlen. Der Vorstand kann die Rückzahlung des Betreffnisses unter Vergütung des betreffenden Zinses bis auf zwei Jahre hinausschieben, sofern die finanzielle Lage der Genossenschaft dies notwendig erscheinen lässt. Mit der Uebertragung aller Anteilscheine erlischt die Mitgliedschaft des Betreffenden. Im übrigen kann der Austritt auf mindestens vierwöchentliche schriftliche Kündigung hin je auf Ende eines Rechnungsjahres erfolgen. Geschieht der Austritt nicht unter gleichzeitiger Uebertragung der Anteilscheine, so verliert der Austretende seine Rechte am Genossenschaftsvermögen. Im Todesfalle können die Erben bzw. deren Vertreter in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters eintreten. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Ueber die Verwendung des erzielten Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen, jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 1—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Bei einem mehrgliedrigen Vorstande erfolgt die rechtsverbindliche Verpflichtung durch die Kollektivunterschrift je zweier Vorstandsmitglieder. Einziger Vorstand mit Einzelunterschrift ist zurzeit Dr. Albert Egli, Rechtsanwalt, von Herrliberg, in Zürich. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 44, Zürich 1.

14. April. Unter der Firma **Immobilien-genossenschaft Schöntalgrasse 1** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 7. März/22. April 1931 eine Genossenschaft gebildet, welche den Erwerb, die Ueberbauung, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften und die Tätigkeit aller damit direkt oder indirekt zusammenhängender Geschäfte zum Zwecke hat. Insbesondere bezweckt die Genossenschaft die Erstellung, Verwaltung und den eventuellen Verkauf des Wohn- und Geschäftshauses «Schöntalgrasse 1»; sie kann alle Geschäfte tätigen, welche mit vorgenanntem Zwecke im Zusammenhang stehen; sie kann auch andere Grundstücke und Liegenschaften erwerben, verwalten und veräussern. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 100. Die Mitgliedschaft kann von jeder handlungsfähigen, physischen oder juristischen Person durch Uebernahme und Vollzahlung von mindestens einem Anteilschein im Betrage von Fr. 100 erworben werden. Ueber die Aufnahme beschliesst auf schriftliche Anmeldung hin der Vorstand. Die Uebertragung von Anteilscheinen erfolgt durch Zession, bedarf der Genehmigung des Vorstandes und unterliegt einer Gebühr von Fr. 3 pro Anteilschein, sofern der Erwerber nicht bereits Genossenschafter ist. Wird der Erwerber von Anteilscheinen vom Vorstande als Genossenschafter nicht aufgenommen, so sind ihm die betreffenden Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Rechnungsjahres, höchstens aber zum Nennwerte zurückzuzahlen. Der Vorstand kann die Rückzahlung des Betreffnisses unter Vergütung des betreffenden Zinses bis auf zwei Jahre hinausschieben, sofern die finanzielle Lage der Genossenschaft dies notwendig erscheinen lässt. Mit der Uebertragung aller Anteilscheine erlischt die Mitgliedschaft des Betreffenden. Im übrigen kann der Austritt auf mindestens vierwöchentliche schriftliche Kündigung je auf Ende eines Rechnungsjahres erfolgen. Geschieht der Austritt nicht unter gleichzeitiger Uebertragung der Anteilscheine, so verliert der Austretende seine Rechte am Genossenschaftsvermögen. Im Todesfalle können die Erben bzw. deren Vertreter in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters eintreten. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Ueber die Verwendung des erzielten Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen, jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 1—5 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Bei einem mehrgliedrigen Vorstande erfolgt die rechtsverbindliche Verpflichtung durch die Kollektivunterschrift je zweier Vorstandsmitglieder. Einziger Vorstand mit Einzelunterschrift ist zurzeit Dr. Albert Egli, Rechtsanwalt, von Herrliberg, in Zürich. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 44, Zürich 1.

Erstellung von Wohnhäusern usw. — 22. April. Unter der Firma **Genossenschaft Seefront**, hat sich mit Sitz in Zürich am 13. April 1931 eine Genossenschaft gebildet, welche den Erwerb von Land und die Erstellung, Vermietung und Veräusserung von Wohnhäusern zum Zwecke hat. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 500. Als Mitglieder

können auf schriftliche Anmeldung hin sowohl physische als juristische Personen durch Beschluss des Vorstandes aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Genossenschaftsanteil von Fr. 500 zu übernehmen und bar einzuzahlen. Wünscht ein Genossenschafter seine Anteilscheine zu veräussern, so hat er dem Vorstand zuhelfen der Genossenschafter ein Vorkaufsrecht einzuräumen. Die Uebertragung von Anteilscheinen an Drittpersonen unterliegt auf alle Fälle der Zustimmung des Vorstandes. Mit der Uebertragung aller Anteilscheine erlischt die Mitgliedschaft des Betreffenden; im übrigen kann der Austritt auf sechsmonatliche schriftliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäfts- (Kalender-) Jahres erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner infolge Todes oder durch Handlungsunfähigkeit und bei juristischen Personen durch deren Auflösung. Die Hinterlassenen eines verstorbenen Genossenschafters, die gesetzlich Vertreter eines Handlungsfähigen, die Liquidatoren oder Rechtsnachfolger einer aufgelösten juristischen Person, haben dem Vorstand innert drei Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft einen neuen Uebernehmer für die Anteilscheine zu bezeichnen, dessen Genehmigung dem Vorstande vorbehalten bleibt. Einem aus der Genossenschaft ausscheidenden Mitglied oder dessen Erben ist der Wert, den seine Anteilscheine nach der Bilanz des Ausscheidensjahres repräsentieren, zu vergüten, höchstens jedoch deren Nominalbetrag zuzüglich der Jahresdividende. Weitere Ansprüche stehen dem Ausscheidenden nicht zu. Die Auszahlung des Betreffnisses wird dem Ausscheidenden innert drei Monaten nach Schluss des Geschäftsjahres vorgelegt. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Die Generalversammlung bestimmt die Entschädigung an den Vorstand und die Kontrollstelle, sie beschliesst auch über die Verwendung des erzielten Reingewinnes. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Otto Gruber, Techniker, von Schönenwerd (Solothurn), in Höngg, Präsident; Julius Holdener, Kaufmann, von Ober-berg (Schwyz), in Zollikon, Aktuar; und Otto Andres, Bücherexperte, von Roggwil (Bern), in Küsnacht bei Zürich, Quästor. Die genannten Vorstandsmitglieder führen Kollektivunterschrift unter sich je zu zweien. Geschäftslokal: Gottfried Kellerstrasse 5, Zürich 1.

Weinhandel en gros. — 27. April. Die Firma «Giuseppe Knoll» in Caldaro (Italien), hat ihre Zweigniederlassung in Zürich unter der Firma **Giuseppe Knoll, Caldaro, Filiale Zürich**, (S. H. A. B. Nr. 185 vom 11. August 1930, Seite 1677), Weinhandel en gros, aufgelassen. Diese Firma wird gelöst.

6. Mai. Unter der Firma **NAG-Automobil-Verkaufs-Gesellschaft**, hat sich, mit Sitz in Zürich, am 5. Mai 1931 eine Genossenschaft gebildet, welche den Vertrieb der NAG Automobile in der Schweiz, den Handel in Autoteile, sowie den Betrieb einer Auto-Reparaturwerkstätte mit Garage zum Zwecke hat. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 1000. Als Mitglied der Genossenschaft kann, auf schriftliche Anmeldung hin, vom Vorstand jede handlungsfähige physische oder juristische Person aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilschein zu Fr. 1000 zu zeichnen und nach Beschluss des Vorstandes einzubezahlen. Die Zahl der Anteilscheine, die von einem Genossenschafter übernommen werden kann, ist nicht beschränkt. Die Uebertragung von Anteilscheinen bedarf der Genehmigung des Vorstandes. Der Austritt aus der Genossenschaft steht jedem Mitglied jederzeit frei. Er erfolgt ferner durch Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Mit dem Austritt erlöschen alle Rechte eines Genossenschaftsmitgliedes. Dem ausscheidenden Genossenschafter wird der Wert, den seine Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres darstellen, höchstens aber der Nominalbetrag zurückvergütet. Die Generalversammlung kann jedoch die Auszahlung des Betreffnisses gegen Vergütung des entfallenden Zinses bis auf zwei Jahre hinausschieben, sofern die Finanzlage diese Massregel notwendig macht. Im Todesfalle treten die Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters ein. Sind mehrere Erben vorhanden, so haben diese bis zur Verteilung der Anteilscheine an bestimmte Erben, für den gesamten Verkehr mit der Genossenschaft einen Vertreter zu bezeichnen. Als Rechnungsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Ueber die Verwendung eines allfälligen Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Jakob Wilhelm Roth, Kaufmann, von Ober-Erlinsbach (Aargau), in Zürich. Der Geraante führt Einzelunterschrift namens der Genossenschaft. Geschäftslokal: Alfred Escher/Splügenstrasse 11, Zürich 2.

12. Mai. Durch öffentliche Urkunde vom 30. April 1931 ist unter dem Namen **Pensionskasse der Löwenbräu Zürich A.-G.**, mit Sitz in Zürich, eine Stiftung errichtet worden. Dieselbe bezweckt, die ständig und dauernd im Dienste der «Löwenbräu Zürich A.-G.» beschäftigten Angestellten und Arbeiter, bzw. deren Hinterlassenen, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod zu schützen. Die Verwendung des Stiftungsvermögens erfolgt nach Massgabe eines besonderen Reglements. Diese Stiftung ist der Firma «Löwenbräu Zürich A.-G.» in Zürich angeschlossen und folgt ihr im Falle der Firmaänderung oder des Überganges des Geschäftes an einen Rechtsnachfolger als ihr beigegebenes Wohlfahrtseinrichtung. Organ der Stiftung ist der aus 5 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat; derselbe vertritt die Stiftung nach aussen und bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen; er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Der Stiftungsrat hat Kollektivunterschrift erteilt an seine Mitglieder Josef Grossmann, Direktor, von Grosswangen (Luzern), Präsident; Dr. Victor Karrer, Rechtsanwalt, von Teufenthal (Aargau), Vizepräsident, beide in Zürich, und Theodor Loc-

liger, Prokurist, von Muehenstein (Baselland), in Höngg. Als Sekretär mit Kollektivunterschrift ausserhalb des Stiftungsrates wurde bestellt: Hugo Grossmann, von Grosswangen (Luzern), in Zürich. Präsident, Vizepräsident oder Sekretär zeichnen je mit dem Stiftungsratsmitglied Theodor Loeliger zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Limmatstrasse 268, Zürich 5.

Chemische Fabrik, Harz- und Fettwaren. — 12. Mai. Die Firma **Jb. Gugolz-Brunner**, in Winterthur 2 (S. H. A. B. Nr. 65 vom 15. März 1907, Seite 437), Harz- und Fettwarenfabrikation, ist infolge Todes des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Ernst Gugolz», in Winterthur 2, erloschen.

Inhaber der Firma **Ernst Gugolz-Furini**, in Winterthur 2, ist Ernst Gugolz, von Langnau a. A., in Winterthur 2. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Jb. Gugolz-Brunner», in Winterthur 2. Chemische Fabrik, Harz- und Fettwarenfabrikation. Frauenfelderstrasse 1.

Handelsmühle. — 12. Mai. Inhaber der Firma **J. Friedrich Walder**, in Richterswil, ist Jakob Friedrich Walder, von Thalwil, in Richterswil. Die Firma erteilt Prokura an Hermann Herzog, von Oppikon und Niederwil (Thurgau), in Zürich. Handelsmühle. In Mülhelen.

Briefmarken. — 12. Mai. Inhaber der Firma **Christoph Zimmermann**, in Zürich 1, ist Christoph Zimmermann, von Zürich, in Zürich 6. Briefmarkenhandel. Bahnhofstrasse 102.

Herrenkonfektion usw. — 12. Mai. Inhaber der Firma **Salomon Wolf**, in Zürich 4, ist Salomon Wolf-Pomeranz, von Wettswil a. A., in Zürich 4. Herren- und Knabenkonfektion. Langstrasse 124.

Zahnbürsten, Zahnpasten. — 12. Mai. Frau Lucie Lantz, gesch. Gürtler, von Allschwil (Baselland), und Alfred Griesser, deutscher Staatsangehöriger, beide in Zürich 5, haben unter der Firma **Lantz & Griesser**, in Zürich 5, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 8. Mai 1931 ihren Anfang nahm. Die Firma erteilt Prokura mit Ausdehnung auf Veräusserung und Belastung von Liegenschaften an Eduard Stöckli, von Guggisberg (Bern), in Zürich. Die beiden Gesellschafter und der Prokurist zeichnen je zu zweien kollektiv. Vertrieb der «Algri»-Produkte: Zahnbürsten- und Zahnpasten. Hardturmstrasse 74.

12. Mai. Die Firma **Marag Marchant-Rechenmaschinen Aktiengesellschaft Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 80 vom 5. April 1930, Seite 735), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Usterstrasse 23, Zürich 1.

12. Mai. **Schweiz. Steinarbeitergenossenschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 281 vom 1. Dezember 1930, Seite 2445). Adolf Gloss und Anton Mühleis sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; an deren Stelle wurden neu als Beisitzer in den Verwaltungsrat gewählt: Christian Busenhard, von Lohn (Schaffhausen), und Konrad Schiessel, deutscher Staatsangehöriger, beide Steinhauer, in Zürich. Sie führen die Unterschrift nicht.

Hoch- und Tiefbau usw. — 12. Mai. Die Firma **Karl Kieser, Ingr., in Zollikon** (S. H. A. B. Nr. 17 vom 23. Januar 1931, Seite 146), verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur Hoch- und Tiefbauunternehmung, Spezialität: Versteinung und Steinschalung und erteilt Kollektivprokura an Oscar Schmutzger, von Aarau, in Kilchberg, und Fr. Marie Graf, von und in Zollikon.

Messapparate usw. — 12. Mai. **Aktiengesellschaft Metrum**, in Wallisellen (S. H. A. B. Nr. 260 vom 6. November 1929, Seite 2203). Die Prokura von Paul Haerberli ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat den bisherigen Prokuristen Gérard F. Wittgenstein, nun in Zürich, zum Direktor mit Einzelunterschrift ernannt und Kollektivprokura erteilt an Dr. Karl Oehler, von und in Zürich, und Paul Hannes, von Untereggen (St. Gallen), in Wallisellen.

Fahrräder, Nähmaschinen usw. — 12. Mai. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Amsler & Co.**, in Feuerthalen (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1924, Seite 160), Engros- und Einzelhandel in Fahrrädern, Motorrädern, Nähmaschinen und deren Ersatzteilen und Furnituren, Kugellager und Stahlkugeln und verwandte Artikel, Automobil-Reparaturwerkstätte, mechanische Werkstätte für Fahrrad- und Motorrad-Reparaturen, Fabrikation von Feuerlöschapparaten und Spezialartikel der Fahrrad-, Motorrad- und Autobranche, Engros- und Einzelhandel in Waffen und Munition, ist die Kollektivprokura des Otto Steinlin erloschen. Der Kollektivprokurist Hermann Biedermann wohnt nunmehr in Hemishofen.

Transport und Verkehrsunternehmen etc. — 12. Mai. **A. Weltfurrer A. G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 21 vom 26. Januar 1929, Seite 179). Der Verwaltungsrat hat den bisherigen Prokuristen Jakob Leuzinger zum Betriebsdirektor mit Kollektivunterschrift ernannt und zwei weitere Kollektivprokuren erteilt an Hans Vonaesch, von und in Zürich, und Alfred Gehrig, von Oberburg (Bern), in Zürich.

Ausländische Hölzer usw. — 12. Mai. Die Firma **S. Enderle & Co.**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 234 vom 7. Oktober 1926, Seite 1767), Handel in ausländischen Hölzern und Furnieren, verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich 5, Langstrasse 187/Neugasse 55.

Import französischer Weine. — 12. Mai. Die Firma **Léon Kunstenaar**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 178 vom 3. August 1926, Seite 1408), Import französischer Weine, verzeigt als Domizil und Geschäftslokal Florhofgasse 2, Zürich 1.

Bäckerei usw. — 12. Mai. Die Firma **Albin Sproll**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 72 vom 17. März 1921, Seite 554), Bäckerei und Konditorei, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Restaurant. — 12. Mai. Die Firma **Edgar Jeck**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 302 vom 26. Dezember 1930, Seite 2634), Restaurationsbetrieb, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

12. Mai. Die nachstehenden beiden Firmen werden wegen Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. Strickwaren. — **Bernhard Mühlegg Sohn**, in Oetwil a. S. (S. H. A. B. Nr. 214 vom 14. September 1926, Seite 1633), Strickwarenfabrik.

2. «Rugli» Buchhaltung A.-G. Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 295 vom 17. Dezember 1929, Seite 2477), Ausbeutung des H. J. Rügge'schen Buchhaltungs-Systems usw. (Aktiengesellschaft).

Wirtschaft. — 13. Mai. Inhaber der Firma **Josef Neuhaus**, in Zürich 1, ist Josef Neuhaus-Anderhalden, von Oberschrot (Freiburg), in Zürich 1. Betrieb der Wirtschaft zum «Grossen Otter». Weitegasse 10.

13. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Egli & Co. Reformhaus**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 76 vom 1. April 1930, Seite 689), Reformhaus für Nahrungsmittel, Bekleidungsartikel und Artikel zur Gesundheitspflege, Corset-Fabrikation, erteilt Kollektivprokura an Helene Sattler, von Effringen (Württemberg), und Elisabeth Wettstein, von Zürich, beide in Zürich.

13. Mai. **Paschler A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 3 vom 7. Januar 1931, Seite 23). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 7. Mai 1931 wurde § 1 der Gesellschaftsstatuten abgeändert. Die Firma der Gesellschaft lautet nun **Ilon Baugesellschaft A.-G.** Ihr Zweck ist der An- und Verkauf von Liegenschaften, insbesondere die Erstellung und Verwaltung einer Fabrikanlage für die Ilon-Gesellschaft, sowie die Tätigkeit von Verwaltungsgeschäften jeder Art.

Ausstattung von Hotelbetrieben usw. — 13. Mai. Unter der Firma «Voag» Verkaufs-Organisation A. G. hat sich, mit Sitz in Zürich, eine Aktiengesellschaft gegründet, welche die Ausstattung von Hotel-, Restaurant-, Industrie- und ähnlichen Betrieben, sowie Kauf und Verkauf der dazu erforderlichen Einrichtungsgegenstände und Apparate bezweckt. Die Statuten sind am 30. April/8. Mai 1931 festgesetzt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Grundkapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen, soweit das Gesetz öffentliche Bekanntmachung vorschreibt, durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Zurzeit ist einziges Mitglied des Verwaltungsrates Franz Bürlin-Baumann, Kaufmann, von Klingnau, in Zürich; derselbe führt für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Stampfenbachplatz 3, Zürich 6.

13. Mai. Durch öffentliche Urkunde vom 5. März 1931 ist unter dem Namen **Fürsorgestiftung der Angestellten der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie.** in Zürich, mit Sitz in Zürich, eine Stiftung errichtet worden. Dieselbe bezweckt, durch Abschluss eines Gruppenversicherungsvertrages mit der Schweizerischen Lebensversicherungs- und Rentenanstalt in Zürich die Angestellten des Stammhauses der Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie., in Zürich, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und Tod zu versichern. Diese Stiftung ist der «Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie.», in Zürich, als selbständige Wohlfahrtseinrichtung angeschlossen. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 7 Mitgliedern und die Verwaltungskommission. Der Stiftungsrat vertritt die Stiftung nach aussen und bezeichnet diejenigen Personen, welche die rechtsverbindliche Unterschrift führen; er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Der Stiftungsrat hat Kollektivunterschrift erteilt an seine Mitglieder Hans von Gonzenbach, Prokurist, von St. Gallen, Präsident; Edwin Weber, Techniker, von Zürich, Vizepräsident, und Dr. Leo Brun, Prokurist, von Genf, Schriftführer; alle in Zürich. Die Genannten bilden zugleich die Verwaltungskommission und zeichnen je zu zweien kollektiv.

13. Mai. **Pensions- und Hinterbliebenen-Kasse für Angestellte und Arbeiter der A.-G. der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie.** in Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 204 vom 2. September 1930, Seite 1805). Durch Beschluss des Verwaltungsrates vom 29. Januar 1931 ist die Stiftungsurkunde teilweise revidiert worden. Der Bezirksrat Zürich als Aufsichtsbehörde hat dieser Revision am 12. Februar 1931 die Genehmigung erteilt. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren folgende Aenderungen: Der Name der Stiftung ist abgeändert auf **Pensions- und Hinterbliebenen-Kasse der Arbeiter der A.-G. der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie.** in Zürich. Die Stiftung verfolgt den Zweck, durch Beiträge aus den Erträgen des Stiftungsvermögens Arbeiter des schweizerischen Betriebes der «A.-G. der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie.», in Zürich, vor den wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod zu schützen.

13. Mai. **Sennereigenossenschaft Aeugsterthal**, in Aeugst a. A. (S. H. A. B. Nr. 173 vom 27. Juli 1929, Seite 1563). Emil Huber, Xaver Hubli und Otto Aeberli sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: Albert Weiss, von Aeugst a. A., Präsident; Josef Harb, von Baar, Aktuar, und Eugen Stehli, von Aeugst a. A., Quästor, alle Landwirte, in Aeugst a. A. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar oder Quästor kollektiv.

13. Mai. **Landwirtschaftl. Genossenschaft Richterswil-Samstagern**, in Samstagern-Richterswil (S. H. A. B. Nr. 136 vom 14. Juni 1929, Seite 1242). Dr. Hans Glättli, Heinrich Staub, Gottfried Dändliker und Albert Blattmann sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschriften der beiden ersteren sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Paul Höhn, von Wädenswil, als Aktuar; Albert Blattmann, jun., von Richterswil, als Verwalter, und Gustav Bachmann, von Richterswil, sowie Heinrich Treichler, von Richterswil, als Beisitzer; alle Landwirte, in Richterswil. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv und der Verwalter einzeln.

Bankvertretung. — 13. Mai. Die Firma **C. Albert Zündel**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 176 vom 30. Juli 1928, Seite 1485), Bankvertretung, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Mass-Schneiderei. — 13. Mai. Inhaber der Firma **Simon Tenner**, in Zürich 4, ist Simon Tenner, polnischer Staatsangehöriger, in Zürich 4. Herren-Mass-Schneiderei. Langstrasse 4.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Tapezierergeschäft, Betten, Reiseartikel usw. — 1931. 12. Mai. Die Firma **W. Gloor**, Tapezierer etc., in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 213 vom 11. September 1916, Seite 1393), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Walter Gloor's Wwe.**, in Langenthal, ist Witwe Marie Estelle Gloor geb. Calame, von und in Langenthal. Tapezierergeschäft, Spezialgeschäft für Vorhänge, Polstermöbel, Betten, Reiseartikel. Aarwangenstrasse Nr. 3.

Bureau Biel

11. Mai. Die unter der Firma «Pneuhaus A. G. Basel», mit Sitz in Basel, im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt eingetragene Aktien-

gesellschaft (S. H. A. B. Nr. 210 vom 9. September 1930, Seite 1858), hat in Biel unter der Firma **Pneuhaus A. G.** Basel, Filiale Biel, eine Zweigniederlassung errichtet. Für diese gelten die am 24. März 1926 festgelegten Statuten der Hauptniederlassung. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Sie hat zum Zwecke den Vertrieb und den Handel mit sämtlichen Automobilzubehörteilen, insbesondere Pneumatik, Öl, Benzin, sowie den Betrieb einer Pnevulkanisierwerkstätte und Garagierung von Wagen. Die Gesellschaft kann durch Beschluss des Verwaltungsrates Zweigniederlassungen im In- und Ausland errichten. Das Aktienkapital der Gesellschaft ist auf Fr. 25,000 festgesetzt, eingeteilt in 25 Aktien von je Fr. 1000, welche auf den Namen lauten. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern, welche auf die Dauer von 3 Jahren gewählt werden. Zurzeit besteht der Verwaltungsrat aus 2 Mitgliedern, nämlich Rudolf Steffen, Kaufmann, von Basel, in Binningen, Präsident, und Jacques Steffen, Kaufmann, von und in Basel, beide mit Einzelunterschrift. Zum Geschäftsführer der Zweigniederlassung mit Einzelunterschrift für diese ist ernannt worden Oswald Probst, Kaufmann, von und in Biel. Geschäftslokal: Göuffstrasse 7/9.

Bureau Fraubrunnen

Oele, Fette usw. — 1. Mai. Die Firma **Joh. Ernst Abrecht**, in Jegenstorf (S. H. A. B. Nr. 116 vom 22. Mai 1925, Seite 888), ändert die Natur des Geschäftes ab in Handel mit Mineral-Ölen und Fetten, Import Pennsylvanischer Motorenöle.

Schweinehandel. — 2. Mai. Inhaber der Firma **Franz Moser**, in Urtenen, ist Franz Moser, von Herbligen, in Urtenen. Schweinehandel.

Bureau Laufen

12. Mai. In der Firma **Brunner-Pfeifenfabrik, Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Laufen (S. H. A. B. Nr. 185 vom 9. August 1928, Seite 1551), sind folgende Änderungen im Verwaltungsrat und in der Unterschriftsberechtigung eingetreten: Aus dem Verwaltungsrat sind ausgetreten: infolge Todes Oskar Brunner, gew. Kaufmann, in Zürich, und Henri Jezler, gew. Kaufmann, in Basel, und infolge Ausscheidens Bernhard Brunner, Kaufmann, in Basel. Die Kollektiv-Zeichnungsberechtigung von Henri Jezler und Bernhard Brunner, ist demnach erloschen. In den Verwaltungsrat sind neu eingetreten: Otto Ackermann, Wirt, von und in Breitenbach; Wilhelm Staub, Nezoziant, von und in Kleinlützel und Erwin Cueni, Wirt, von und in Röschenz. Kollektivunterschrift je zu zweien wird neu erteilt an Bernhard Borer, Verwalter, in Laufen, bisher schon Verwaltungsrat, und Wilhelm Staub, vorgeannt.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1931. 11. Mai. **Strandbad Lido A. G. Luzern (Lucerne Lido Plage S. A.) (Lucerne Lido Beach Ltd.)**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 146 vom 26. Juni 1929, Seite 1339). An den Generalversammlungen vom 20. März 1930 und vom 24. Februar 1931 wurden die Statuten teilweise revidiert, wodurch folgende publizierten Tatsachen eine Änderung erfahren. Der Nominalbetrag der Aktien, welcher bisher Fr. 100 betrug, wurde durch Zusammenlegung von je 5 Stück auf Fr. 500 pro Titel erhöht. Ferner wurde die Erhöhung des Kapitals von bisher Fr. 250,000 auf Fr. 400,000 durch Ausgabe von 300 neuen Aktien zu Fr. 500 beschlossen und die Vollenzahlung sowie die Liberierung dieses Erhöhungskapitals konstatiert. Art. 3, Abs. 1 der Statuten lautet nun: Das Aktienkapital beträgt Fr. 400,000, eingeteilt in 800 Stück auf den Namen lautende Aktien von Fr. 500. Die weitem Abänderungen der Statuten betreffen die publizierten Tatsachen nicht.

12. Mai. **Viehzüchtgenossenschaft Luthern**, mit Sitz in Luthern (S. H. A. B. Nr. 274 vom 3. November 1909, Seite 1838). Johann Christen, Johann Suppiger und Jakob Birrer sind aus dem Vorstand ausgeschieden und die Unterschriften der beiden erstern erloschen. Präsident ist Johann Birrer; Aktuar ist Isidor Lustenberger und Kassier ist Xaver Bühler; alle sind Landwirte, von und in Luthern. Die verbindliche Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv.

Tiefbau. — 12. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Salvoldi & Uboldi**, Tiefbau, in Kriens (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1927, Seite 50), hat sich infolge Todes des Gesellschafters Johann Salvoldi aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven übernimmt die neue Firma «Uboldi & Gebr. Salvoldi», in Kriens.

Ferdinand Uboldi, und die Brüder Anton und Louis Salvoldi, alle von und in Kriens, haben unter der Firma **Uboldi & Gebr. Salvoldi**, in Kriens, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche unterm 2. Dezember 1930 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Salvoldi & Uboldi» auf dieses Datum übernommen hat. Die Gesellschaft wird nur durch die Unterschrift des Gesellschafters Ferdinand Uboldi rechtsgültig verpflichtet. Tiefbau.

13. Mai. **Käserigenossenschaft Aetsch**, mit Sitz in Aesch (S. H. A. B. Nr. 38 vom 15. Februar 1927, Seite 271). An Stelle des verstorbenen Josef Felix, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Präsident mit Kollektivunterschrift gewählt Adolf Koch (bisher Vizepräsident) und als Vizepräsident mit Kollektivunterschrift Anton Zeder, Landwirt, von Luthern, in Aesch. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

1931. 13. Mai. Aus dem Vorstand der **Käserigenossenschaft Oberbuchsiten**, in Oberbuchsiten (S. H. A. B. Nr. 283 vom 3. Dezember 1917, Seite 1893), sind der Präsident Alfons Jeker, der Vizepräsident Célestin Studer und der Aktuar Friedrich Bloch ausgetreten; deren Unterschriftsberechtigung ist erloschen. Ferner ist Konrad Fey infolge Todes ausgeschieden. An deren Stelle sind als Vorstandsmitglieder gewählt worden: Oliv Rauber; Alfons Jeker, Sohn; Beat Studer und Sigmund Studer, alle vier Landwirte, von und in Oberbuchsiten. Als Präsident wurde Otto Motschi (bisher Mitglied), als Vizepräsident Beat Studer, und als Aktuar Oliv Rauber gewählt. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen wie bis dahin der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

13. Mai. Aus dem Vorstand der **Elektragenossenschaft Kestenholz**, in Kestenholz (S. H. A. B. Nr. 297 vom 24. November 1910, Seite 2005), sind

Walter Schenker, Aktuar, Arthur Berger, Viktor von Däniken und Richard Meier ausgeschieden. Die Unterschrift des Walter Schenker ist erloschen. Als neue Vorstandsmitglieder sind gewählt worden: Viktor Marti; Edmund Kempf; Eugen Kuhn und Gustav Studer, alle vier Landwirte, von und in Kestenholz. Als Aktuar an die Stelle des ausgeschiedenen Walter Schenker wurde Viktor Marti gewählt. Derselbe führt mit dem Präsidenten oder mit dem Vizepräsidenten die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

Bureau Olten-Gösgen

8. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **A. G. Olma Landquart Maschinenfabrik (S. A. Olma Ateliers de Construction Landquart) (S. A. Olma Fabbrica di Macchine Landquart)**, in Olten (S. H. A. B. Nr. 283 vom 3. Dezember 1929, Seite 2379), hat in der Generalversammlung vom 1. Mai 1931 ihre Statuten teilweise revidiert und dabei folgende Abänderungen der im S. H. A. B. publizierten Tatsachen getroffen: Gegenstand der Gesellschaft ist die Maschinenfabrikation. Das Aktienkapital von Fr. 312,500 ist durch Ausgabe von 1250 Stück neuen Aktien zu Fr. 250 auf Fr. 625,000 erhöht worden, eingeteilt in 2500 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 250. Die übrigen im S. H. A. B. publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Automobile usw. — 13. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Geiser & Cie.**, in Olten, Handel in Automobilen, Verrechnungen und Betrieb einer Chauffeurschule (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1927, Seite 179), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Jakob Gretener, Autotransporte», in Olten.

Inhaber der Firma **Jakob Gretener, Autotransporte**, in Olten, ist Jakob Gretener, von Cham, in Olten. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Geiser & Cie.», in Olten. Autotransporte. Konradstrasse 32.

Basel-Stadt — Bäte-Ville — Basilea-Città

1931. 11. Mai. Die **Wohngenossenschaft Gartenland**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1930, Seite 262), hat in der Generalversammlung vom 10. April 1931 durch Statutenänderung bestimmt, dass der Vorstand aus 3—7 Mitgliedern besteht. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden Adolf Badr-Aenishänsli und Wilhelm Kradolfer-Fügli; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden: Walter Lanz-Leu, Kassier, mit Zeichnungsberechtigung; Valentin Bühler-Thoma, Zimmermann, und Carl Rudin-Reusser, Posthalter; alle von und in Basel. An Stelle des Peter Sarasin-Christ ist zum Präsidenten gewählt worden das bisherige Vorstandsmitglied Xaver Rittiner-Küng. Präsident und Vizepräsident zeichnen zu zweien unter sich oder je einer mit Walter Lanz oder Peter Sarasin.

11. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der **Nationalzeitung A. G. Verlag der Nationalzeitung, Buch- und Akzidenzdruckererei**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1929, Seite 28), ist der Präsident Dr. Robert Witzinger infolge Todes ausgeschieden. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Hedwig Witzinger-Schwabe, ohne Beruf, von Unterhallau (Schaffhausen), in Basel. Als Präsident wurde der Delegierte Dr. Fritz Hagemann bezeichnet. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Karl Treizler-Mörch und Paul Wyss-Ehrenfreund, beide von und in Basel.

Wirtschaft. — 11. Mai. Die Firma **Hans Rätz-Junker**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 247 vom 22. Oktober 1930, Seite 2160), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

12. Mai. Aus dem Vorstand der **Wohngenossenschaft Im langen Lohn**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1929, Seite 1392), sind ausgeschieden Reinhard Waldner-Oswald, Hans Meyer-Boos, Anton Robert-Eichenberger und Konrad Nielsen-Küfer; die Unterschriften der drei ersten sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt Ernst Arnold-Gafner, Lehrer, von Basel, als Präsident; Paul Mattern-Schradin, Buchhalter, von Genf, als Kassier; Theodor Greiner-Waldner, Oberbriefträger, von Basel, und Johann Kopp-Odermatt, Versicherungsbeamter, von Basel; alle wohnhaft in Basel. Zum Vizepräsidenten wurde gewählt das bisherige Vorstandsmitglied Emil Dutil-Plosser. Es führen die Unterschrift der Präsident oder der Vizepräsident zu zweien mit dem Kassier oder dem Aktuar.

Damenkonfektion usw. — 12. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «**Au dernier cri S. A.**», in Basel (S. H. A. B. Nr. 80 vom 5. April 1930, Seite 736), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 8. Mai 1931 aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Diese wird durchgeführt unter der Firma **Au dernier cri S. A. in Liq.** durch Anna Stauffer-Prost, von und in Basel, als Liquidatorin mit Einzelunterschrift. Ihre Unterschrift als Verwaltungsratsmitglied ist erloschen.

Einrichtungen für Hotelbetriebe usw. — 12. Mai. Die Firma **Otto Ebner**, in Riehen (S. H. A. B. Nr. 230 vom 3. Oktober 1925, Seite 1663), Einrichtungen und Apparate für Hotel- und Industriebetriebe, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Seidenstoffe usw. — 12. Mai. Die **J. A. Scheps Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 44 vom 24. Februar 1931, Seite 386), erteilt Einzelprokura an Dr. Samuel Scheps, von und in Basel.

12. Mai. Rosina Imhof, von Ifwil (Bern), und Johann Plaschka, Oesterreicher, beide in Basel, haben unter der Firma **R. Imhof & Co. Tablanova Reklame- & Verkehrsautomaten-Vertrieb**, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Mai 1931 begonnen hat. Herstellungs, Vertrieb und Betrieb von Reklame- und Verkehrsautomaten System Tablanova. Leonhardsgraben 12.

Kaffee- und Teeimport usw. — 13. Mai. Die Firma **Jules Cahen, Maison «Sao Paulo»**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 160 vom 11. Juli 1924, Seite 1181), Kaffeeimport etc., ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Cahen Fils, Maison Sao Paulo», in Basel.

Inhaber der Firma **Cahen Fils, Maison «Sao Paulo»**, in Basel, ist Raymond Cahen, brasilianischer Staatsangehöriger, in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Jules Cahen, Maison «Sao Paulo» und erteilt Einzelprokura an Jules Cahen, brasilianischen Staatsangehörigen, in Basel. Kaffee-, Tee- und Mate-Tee-Import, Kaffee-Gross-Rösterei, Handel in Speiseölen «La Glaneuse», Cacao und verwandten Artikeln. Eulerstrasse 66.

13. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Ch. Singer's Erben** vorm. **Schweiz. Bretzel- und Zwieback-Fabrik Ch. Singer**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 17 vom 23. Januar 1931, Seite 147), Fabrikation von Bretzeln etc., hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Aktiengesellschaft Ch. Singer's Erben vorm. Schweiz. Bretzel- und Zwieback-Fabrik Ch. Singer».

Unter der Firma **Aktiengesellschaft Ch. Singer's Erben** vorm. **Schweiz. Bretzel- und Zwieback-Fabrik Ch. Singer** bildet sich auf Grund der Statuten vom 13. April 1931, mit Sitz in Basel, auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft zum Betrieb einer Grossbäckerei und Konditorei und zur Fabrikation von Bretzeln, Zwiebacken, Leckerli und hygienisch-diätetischen Nahrungsmitteln. Sie kann sich an anderen kommerziellen und industriellen Unternehmungen beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 150,000, eingeteilt in 150 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt auf den 1. Oktober 1930 Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Ch. Singer's Erben vorm. Schweiz. Bretzel- und Zwieback-Fabrik Ch. Singer» auf Grund einer Uebernahmebilanz mit Fr. 202,685.84 Aktiven und Fr. 77,312.40 Passiven. Der Uebernahmepreis von Fr. 125,373.44 wird getilgt durch Uebergabe von je 37 Aktien an die drei Teilhaberinnen der bisherigen Firma, Emilie Kreis-Singer, Bertha Trüssel-Singer und Gertrud Singer, und für den Rest durch Gutschrift. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Zurzeit gehören ihm an: Adolf Kreis-Singer, Kaufmann, als Präsident; Emilie Kreis-Singer, ohne Beruf; beide von Basel, wohnhaft in Benken (Baselland); Albert Trüssel-Singer, Kaufmann, und Bertha Trüssel-Singer, ohne Beruf, beide von Sumiswald, in Basel. Zum Direktor wurde ernannt Leopold Schöffler, von und in Basel. Alle führen Unterschrift je zu zweien. Geschäftsdomicil: Klarastrasse 13.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Schuhhandlung. — 1931. 11. Mai. Inhaberin der Firma **Mutzner-Steinhauser**, in Maiefeld, ist Marie Mutzner-Steinhauser, von und wohnhaft in Maiefeld. Schuhhandlung. Bahnhofstrasse.

Schuhwaren. — 12. Mai. Die Firma **Jaeger-Dietrich**, Schuhwarenhandlung, in Chur (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1922, Seite 316), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

12. Mai. Die «Bündnerische Kreditgenossenschaft», in Chur (S. H. A. B. Nr. 109 vom 12. Mai 1930, Seite 1012), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 30. April 1931 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Bündnerische Kreditgenossenschaft in Liq.** durch die bisherigen Vorstandsmitglieder durchgeführt.

Obst, Gemüse, Südfrüchte. — 12. Mai. Die Firma **Marcella Ravasio-Cargasacchi**, Obst, Gemüse und Südfrüchte, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 253 vom 29. Oktober 1926, Seite 1903), erteilt Einzelprokura an Emil Aebermann, von Oberkirch (Luzern), in Davos-Platz.

13. Mai. Die Eintragung des **St. Moritz Bobsleigh-Club**, Verein, in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 65 vom 18. März 1927, Seite 493), wird dahin bekräftigt, dass die Vorstandsmitglieder nur während der Wintersaison sich als Kurgäste in St. Moritz aufhalten; sie wohnen im Ausland und zwar Hubert Martineau und Walter Darent in London, Arthur Gross in Baldoek (England).

13. Mai. **Konsumgenossenschaft Trins**, in Trins (S. H. A. B. Nr. 280 vom 29. November 1927, Seite 2103). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: Dionis Coray, Herkules Casty, Anton Hitz und Johann Erni-Calonder. Die Unterschriften der zwei Erstgenannten sind erloschen. Der Vorstand ist wie folgt neu bestellt worden: Präsident: Peter Riesch, Landwirt, von und in Trins; Vizepräsident: Jakob Telli-Caprez, bisher Präsident; Aktuar: Jakob Erni, Baumeister, von und in Trins; Beisitzer: Hans Jakob Caffisch, Landwirt, von und in Trins, und Johann Camathias, Landwirt, von Laax, in Trins. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv zu zweien.

Aargau — Argovie — Argovia

1931. 11. Mai. Unter der Firma **Hilfsfond für Krankenversicherung der Arbeiter und Angestellten der Firmen Baugeschäft Gebr. Gautschi A.-G. in Reinach und Vereinigte Schreinerereien A.-G. in Menziken** besteht, mit Sitz in Reinach, eine Stiftung, welche die Unterstützung der Krankenversicherung der Arbeiter und Angestellten in den Betrieben der Firmen «Baugeschäft Gebr. Gautschi A.-G.», in Reinach, und «Vereinigte Schreinerereien A.-G.», in Menziken, durch Leistung von Zuschüssen an die Krankenversicherungsbeiträge an bei der Schweizerischen Krankenkasse «Helvetia» Versicherung, die in den beiden Betrieben beschäftigt sind, bezweckt. Die Stiftungsurkunde ist am 7. Mai 1931 errichtet worden. Organ der Stiftung, welches diese nach aussen vertritt, ist die aus 3 Mitgliedern bestehende Verwaltung, die wie folgt bestellt ist: Hermann Sommerhalder, Schreinermeister, von und in Burg; Traugott Lentwyler, Buchhalter, von und in Reinach, und Alfred Siegenthaler, Maschinist, von Arni (Bern), in Reinach. Diese führen kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

12. Mai. Paul Haase-Steinweg, von und in Brugg, und die Firma «**Brann A.-G.**», Warenhaus, in Zürich, haben unter der Firma **Haase-Steinweg & Co., Warenhaus zum Capitol**, in Wohlen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. April 1931 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Paul Haase-Steinweg, mit seiner Ehefrau Anna geb. Steinweg in vertraglicher Gütertrennung lebend. Kommanditistin ist die Firma **Brann A.-G.**, Warenhaus, in Zürich, mit dem Betrage von Fr. 25,000. Warenhaus. Hallwylstrasse.

Kürschnerei, Pelzwaren usw. — 12. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Amsler & Eckert**, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 80 vom 9. April 1931, Seite 760), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma **Otto Amster**, in Aarau, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Otto Amster, von und in Aarau. Kürschnerei, Pelzwaren- und Hutgeschäft. Vordere Vorstadt Nr. 3.

13. Mai. Die Firma **Heinrich Schuh, Mineral- & Heilquellen Magden**, Konzessionär der Mineralquellen Magden, in Magden (S. H. A. B. 1929, Seite 1264), ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen.

Hotel. — 13. Mai. Die Firma **Rosa Bill**, Gasthofbetrieb, **Hotel Sternen**, in Lenzburg (S. H. A. B. 1926, Seite 953), ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

Chemische Produkte, Seifen. — 13. Mai. Die Firma **Emil Giger**, Fabrikation von und Handel in chemischen und Seifenprodukten, in Koblenz (S. H. A. B. 1929, Seite 1535), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

13. Mai. **Theodor Bertschinger, Aktiengesellschaft, Hoch- und Tiefbauunternehmung, Lenzburg und Zürich**, mit Hauptsitz in Lenzburg und verschiedenen Zweigniederlassungen (S. H. A. B. 1930, Seite 744). Als Mitglied des Verwaltungsrates wurde neu gewählt Oberst Jacques Bollmann-Lier, Kaufmann, von Weisslingen, in Kilchberg bei Zürich. Er führt die Unterschrift nicht.

13. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma **Konsumverein Zurzach & Umgebung**, in Zurzach (S. H. A. B. 1927, Seite 280), hat an Stelle von Robert Rohrer zum Vizepräsidenten gewählt Adolf Spühler, Landwirt und Gemeindevorstand, von und in Rekingen, bisher Beisitzer. Neu wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt Hans Kleiner, Maschinist, von Affoltern a. Albis, in Zurzach. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident je kollektiv zu zweien mit dem Vizepräsidenten oder dem Aktuar. Die Unterschrift des bisherigen Vizepräsidenten Robert Rohrer ist erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Obst, Kartoffeln. — 1931. 13. Mai. Die Firma **Hermann Moser**, Obst- und Kartoffelhandlung, in Ermatingen (S. H. A. B. Nr. 309 vom 7. Dezember 1920, Seite 2315), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

13. Mai. Die «**Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Rothenhausen & Umgebung**», in Rothenhausen (S. H. A. B. Nr. 281 vom 29. November 1928, Seite 2270), hat gemäss Generalversammlungsbeschluss vom 16. November 1930 die Liquidation beschlossen. Diese wird durch die Vorstandsmitglieder Hans Schmid, Präsident, Albert Ziegler, Vizepräsident, Gottlieb Bäuml, Aktuar, Johann Kesselring, Jakob Berchtold, Jakob Gremlinger-Bornhauser und den Verwalter Emil Eggmann durchgeführt. Der Präsident, Vizepräsident und Aktuar sind befugt, namens der Liquidationskommission je kollektiv zu zweien für die **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Rothenhausen & Umgebung in Liquidation** rechtsverbindlich zu zeichnen. Die Unterschrift des Verwalters Emil Eggmann ist erloschen.

13. Mai. **Elektrizitätsgenossenschaft Erdhausen**, in Erdhausen-Egnach (S. H. A. B. Nr. 167 vom 20. Juli 1923, Seite 1446). Jakob Müller, Präsident, und Johannes Härtsch, Aktuar, sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Jean Rutishauser, Landwirt, von Amriswil, in Erdhausen-Egnach, als Präsident, und Fritz Straub, Landwirt, von Egnach, in Herzogsbaeh-Egnach, als Beisitzer. Zum Aktuar wurde der bisherige Beisitzer Jakob Stäheli ernannt. Präsident, Aktuar und Kassier führen je kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

Handelsmüllerei. — 13. Mai. Die Firma **Conrad Ringold**, Handelsmüllerei, in Matzingen (S. H. A. B. Nr. 95 vom 24. April 1924, Seite 684), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Handelsmüllerei. — 13. Mai. Inhaber der Firma **Conrad Ringold**, in Matzingen, ist Conrad Ringold, von Bänikon, in Matzingen. Die Firma erteilt Prokura an Arnold Gehring, von Wittenwil, in Matzingen. Handelsmüllerei.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Cevo (distretto di Vallemaggia)

Trattoria, trasporti e commercio di bestiami. — 1931. 13 maggio. La ditta individuale **Janner Guido**, in Bignasco, trattoria, trasporti, ecc. (F. u. s. di c. del 13 ottobre 1922, pag. 1971), viene cancellata ad istanza del titolare; attivo e passivo vengono assunti dalla nuova ditta «**Janner Guido & figli**» pure in Bignasco.

Guido Janner, fu Battista, e figli Giovanni, ed Alfredo Janner, di Guido, tutti da Bosco V. M., domiciliati a Bignasco, hanno costituito, a datare dal 1° gennaio 1931, una società in nome collettivo, con sede in Bignasco nella ragione sociale **Janner Guido & figli**. Questa società assume l'attivo ed il passivo della ditta individuale «**Janner Guido**» dianzi cancellata. Vineola la società la sola firma del socio Guido Janner. Impresa trasporti, commercio di bestiame, e trattoria.

Ufficio di Lugano

5 maggio. Sotto la ragione sociale **Società Anonima di Partecipazioni ed Affari Finanziari**, si è costituita una società per azioni con sede in Lugano, i cui statuti portano la data del 7 aprile 1931. Scopo della società è l'assunzione, compra, vendita ed amministrazione di valori, mobili ed immobili e di partecipazioni. La durata della società è illimitata. Il capitale sociale è di fr. 100,000, suddiviso in 100 azioni nominative da fr. 1000 interamente liberate. Le pubblicazioni sociali previste dalla legge saranno fatte a mezzo del Foglio ufficiale del cantone Ticino. La società è rappresentata di fronte ai terzi da un consiglio di amministrazione composto di 3 membri che sono: Adolfo Rossi di Adolfo, da Arzo, in Bellinzona, presidente; Antonio Lory fu Arturo, da Malans (Grigioni), in Lugano, e Dr. Nicolas Halmi fu Adolfo, da cd in Budapest, tutti direttori di banca. Essi firmeranno singolarmente in nome della società. Uffici presso la Banca della Svizzera Italiana, in Lugano. Piazza Manzoni.

Ristorante. — 12 maggio. La ditta **Jakob Ryl-Zaugg**, in Lugano, esercizio di un ristorante (F. u. s. di c. n° 90 del 21 aprile 1931, pagina 861), viene cancellata dal registro di commercio per fallimento decretato il 12 maggio 1931 dall'autorità competente.

12 maggio. **Cornelio Sonmaruga**, defunto, e Luigi Demartini, dimissionario, hanno cessato di far parte del consiglio direttivo della associazione **Colonia Climatica Estiva Luganese**, con sede a Lugano (F. u. s. di c. n° 4 del 7 gennaio 1918, pagina 27), e di conseguenza cessa il loro diritto alla firma. A nuovo presidente venne designato il prof. Ernesto Pelloni, direttore delle scuole comunali di Lugano, e a segretario-cassiere Giani Martino, industriale, entrambi da Breno, domiciliati a Lugano. Essi vincolano l'associazione firmando collettivamente.

12 maggio. **Asilo Infantile**, fondazione con sede in Lugano (F. u. s. di c. n° 297 del 18 dicembre 1924, pagina 2072). A seguito delle dimissioni di Davide Enderlin dalla carica di segretario del consiglio direttivo, allo stesso viene a cessare il diritto alla firma. In sua sostituzione venne eletto Egidio

Viglezio, segretario comunale, da ed in Lugano. Egli vincola la fondazione firmando collettivamente col presidente.

Garage e compra-vendita di automobili. — 13 maggio. Titolare della ditta **Henri Morel**, in Lugano, è **Henri Morel** di Giovanni, di Marnand (Vaud), domiciliato in Lugano. Garage e compra-vendita di automobili. Via Gottardo.

Albergo-pensione. — 13 maggio. Titolare della ditta **Benedetto Unternährer**, in Lugano, è **Benedetto Unternährer** fu **Benedetto**, di Hasle (Lucerna), domiciliato a Lugano. Esercizio del Albergo-pensione «Mira-monte». Via Valletta n° 2.

Hotel. — 13 maggio. Sotto la ragione sociale **Coniugi Tani-Gredig**, si è costituita in Castagnola una società in nome collettivo fra **Pietro Tani** fu **Enrico** e moglie **Anna** nata **Gredig**, di Lamporecchio (Italia), domiciliati a Castagnola. La società ebbe principio col 1° aprile 1931. Esercizio del «Hotel Firenze et Poste».

13 maggio. Società Anonyme **Compagnie Lejos, Manufacture Cigarettes d'Orient**, Lugano, con sede a Lugano (F. u. s. di c. del 25 ottobre 1922, n° 250, pag. 2049). L'assemblea straordinaria degli azionisti tenutasi il 25 aprile 1931 ha proceduto ad una revisione generale degli statuti della società, apportandovi, fra altro, le seguenti modificazioni ai dati iscritti e pubblicati nel registro di commercio. Il capitale sociale è stato ridotto da fr. 250,000 a fr. 62,500 mediante svalutazione delle singole azioni al Portatore da fr. 500 a fr. 125, per cui l'art. 4 del vecchio statuto sociale viene modificato dall'art. 2 del nuovo statuto come segue: «Il capitale sociale è di fr. 62,500, diviso in 500 azioni al portatore da fr. 125 cadauna». Il consiglio di amministrazione sarà composto da 1 a 3 membri, attualmente da uno solo nella persona di **Giuseppe Tognetti** fu **Luigi**, commerciante, da **Bedano**, in Lugano, il quale vincola la società colla propria firma individuale. Hanno cessato di conseguenza di far parte del consiglio di amministrazione i già consiglieri: **Battista Gargantini** fu **Pietro**, architetto **Tomado Quadri** fu **Domenico**, e **Victor Fontana** fu **Carlo**. Viene perciò cancellato il diritto alla firma sociale del presidente **Battista Gargantini**, del consigliere-delegato **Victor Fontana** e del direttore **Giuseppe Tognetti**, il quale firmerà d'ora innanzi quale unico consigliere di amministrazione. Tutte le altre modificazioni statutarie non interessano i terzi. Ufficio: Via Trevano 29.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Horticultureur, etc. — 1931. 11 mai. La raison sociale **Ele. Burla**, à Aigle, horticulteur-maraîcher (F. o. s. du c. du 7 décembre 1917, n° 287, page 1913), est radiée ensuite de remise de commerce.

Etablissement horticole. — 11 mai. Sous la raison sociale **Emile Burla et Cie.**, il est constitué à Aigle, une société en nom collectif entre **Emile-Adrien** fils de **Charles Burla**, son fils **André Burla**, tous deux originaires de **Châtel s. Morat** (Fribourg); **Roger** et **Raymond** fils de **Paul-Emile Durussel**, de **Donneloye** et **Bussy s. Moudon**, tous domiciliés à Aigle. La société a commencé le 1^{er} mai 1931. Etablissement horticole. Route d'Illarsaz.

Bureau d'Aubonne

Café. — 13 mai. Le chef de la maison **Alfred Maulaz**, à Aubonne, est **Alfred-Emile** fils de **François Maulaz**, bourgeois de **Villars-Burquin**, domicilié à Aubonne. Exploitation du «Café-Vaudois», à Aubonne.

Bureau de Lausanne

12 mai. Sous la raison sociale **Société Immobilière de la Villa Myriam**, il a été constitué une société anonyme qui a son siège à Lausanne et pour but l'achat, la vente et la location d'immeubles bâtis ou non bâtis sis dans le canton de Vaud, la construction et toutes opérations financières analogues. Elle se propose tout d'abord l'achat au prix de fr. 20,400 d'un terrain de 682 m² à Lausanne, à **Mont Choisi**, appartenant à la **Société Foncière de l'Elysée**. Les statuts portent la date du 9 mai 1931. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 25,000, divisé en 50 actions de fr. 500 chacune, nominatives. Les publications de la société auront lieu dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Quand le conseil compte plusieurs membres, la société est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Quand il n'y a qu'un administrateur, il engage à lui seul la société. A été nommé seul administrateur **Fritz Huguenin**, du **Locle** (Neuchâtel), architecte, à **Montreux**, **Châteland**. Bureaux de la société: à Lausanne, rue du Midi 2, étude du notaire **Frédéric Cart**.

Papeterie, maroquinerie, etc. — 13 mai. La société en nom collectif **F. Kaiser et fils**, à Lausanne, papeterie, maroquinerie, articles de luxe, installation et organisation de bureaux modernes, etc. (F. o. s. du c. du 2 mars 1928), confère procuration collective à deux à **Georges Pittet**, des **Planches** (Montreux), et à **Willy Bachtel**, d'**Epiquez** (Berne), les deux à Lausanne.

Bureau de Rolle

Cycles, etc. — 13 mai. Le chef de la raison **Jules Rochat-Péclard**, à Rolle, est **Marc-Louis-Jules** fils de **Jean-Marc Rochat**, de l'**Abbaye** et de **Penthaz**, domicilié à Rolle. Cycles et accessoires. Grand'Rue n° 7, à Rolle.

Bureau de Vevey

Société immobilière. — 22 avril. Suivant procès-verbal authentique reçu par le notaire **Jules Mottier**, à **Montreux**, il a été constitué sous la raison sociale **Oziéro S. A.**, une société anonyme dont le siège est à **Montreux** commune du **Châteland**. Cette société a pour but l'achat, l'exploitation et la vente de tous immeubles dans le canton de Vaud. Les statuts portent la date du 21 avril 1931. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 30,000, divisé en 60 actions de fr. 500 chacune, nominatives, entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée par la signature de l'administrateur si le conseil ne comprend qu'un seul membre et par la signature collective de deux administrateurs si le conseil est formé de plusieurs membres. L'administration est confiée à l'administrateur unique **Georges Franel**, originaire de **Vevey** et **Provence** (Vaud), régisseur, domicilié à Lausanne. Domicile à

Montreux: Etude du notaire **J. Mottier**, 20, rue de la Gare. Bureau de la société: **Lausanne**: **Petit-Chêne** n° 30.

Société immobilière. — 13 mai. Aux termes d'un procès-verbal reçu par le notaire **J. Noguét**, à **Vevey**, il a été constitué sous la raison sociale **Madeleine-Est**, une société anonyme qui a son siège à **Vevey**. Son but est l'achat, la vente, la construction et la location d'immeubles à **Vevey** et notamment l'achat immédiat pour le prix de fr. 100 le m², de 563 m² de terrain, de la **Société Immobilière Madeleine-Foncière**, à **Vevey**. La durée de la société est illimitée. Les statuts portent la date du 8 mai 1931. Le capital social est fixé à fr. 50,000, divisé en 100 actions de fr. 500, chacune, nominatives. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans les journaux locaux. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 2 à 5 membres. Elle est valablement engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature conjointe du président et d'un membre du conseil d'administration ou par celles de deux administrateurs signant collectivement. Le conseil d'administration est composé de: **Gustave Chaudet**, de **Corseaux**, syndic de **Vevey**, domicilié à **Vevey**, président; **Robert Butikofer**, de **Kernenried**, ingénieur, domicilié à **Berne**, vice-président; **Jacob Merz**, de **Beinwil a. See**, entrepreneur, domicilié à **Berne**. Bureau de la société: **Vevey**, rue de **Lausanne** 1.

Bureau d'Yverdon

Transports. — 13 mai. **Gustave Delmarco**, domicilié au **Landeron**, s'est retiré de la société en nom collectif **Delmarco Frères**, transports (F. o. s. du c. du 26 juillet 1920, page 1443), dont le siège est à **Yverdon**.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Vins. — 1931. 7 mai. La raison **William Du Bois et Cie.**, commerce de vins, à **Cormondrèche** (F. o. s. du c. du 1^{er} avril 1926, n° 76, page 595), est radiée ensuite du décès de l'associée **Dame Lucie Du Bois**. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle raison **William Du Bois**.

Le chef de la maison **William Du Bois**, à **Cormondrèche**, est **William-Henri Du Bois**, du **Locle**, domicilié à **Cormondrèche**. La maison reprend l'actif et le passif de l'ancienne raison «**William Du Bois et Cie.**» radiée ce jour. Commerce de vins et fabrique de spiritueux.

Accordéons, pianos, etc. — 8 mai. La raison **René Pingeon**, fabrique d'accordéons et achats et ventes de pianos et autres instruments de musique, à **Corcelles** (Neuchâtel) (F. o. s. du c. du 30 juin 1921, n° 162, page 1328), est radiée par suite de remise de commerce.

Selon acte reçu **Me Ernest Berger**, notaire, à **Neuchâtel**, le 28 avril 1931, et statuts de même date, il est constitué sous la raison sociale **Fabrique d'accordéons «Hercule» René Pingeon société anonyme**, une société anonyme ayant son siège à **Corcelles** (Neuchâtel) et pour but: a) la fabrication et le commerce des accordéons et de tous autres instruments de musique qu'il pourra lui convenir de fabriquer; b) le commerce de pianos, gramophones, appareils et instruments de musique divers. La durée de la société est indéterminée. La société reprend l'exploitation de la maison «**René Pingeon**», Fabrique d'accordéons et achats et ventes de pianos et instruments de musique, à **Corcelles** (Neuchâtel), dont elle reprend l'actif et le passif pour la somme de fr. 127,045.25 selon bilan de reprise du 1^{er} avril 1931, donnant comme actif brut fr. 282,114 et comme passif fr. 155,068.75. Le capital social est de fr. 125,000, divisé en 250 actions nominatives de 500 francs chacune. Il est remis à **René Pingeon**, industriel, à **Corcelles**, 187 actions d'apports de 500 francs chacune, entièrement libérées, et à **Germain Pingeon**, à **Corcelles**, 60 actions d'apports de 500 francs chacune, entièrement libérées, actions comprises dans le capital ci-dessus, en paiement du prix de vente de la maison «**René Pingeon**». Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Pour la première période triennale, le conseil est composé d'un membre en la personne de **René Pingeon**, industriel, de **Rocheftort** et **Neuchâtel**, à **Corcelles**, qui engage la société par sa signature individuelle.

Bureau du Locle

Epicierie, mercerie, etc. — 12 mai. Le chef de la maison **Joseph Castella**, au **Locle**, est **François-Louis-Joseph Castella**, originaire de **Albeuve** (Fribourg), domicilié au **Locle**. Epicierie, mercerie, vins, articles de ménage. Rue de France n° 33.

Bureau de Neuchâtel

Bureau d'ingénieurs. — 2 mai. La succursale de **Neuchâtel** de la société en nom collectif **Rothpletz & Lienhard**, Bureau d'ingénieurs, dont le siège principal est à **Aarau** (F. o. s. du c. du 22 janvier 1929, n° 17, page 151, et 22 mai 1930, n° 118, page 1095), ayant été supprimée, sa raison est radiée.

Teinturerie-Mode, lavage chimique. — 8 mai. **André Desaulles**, originaire de **Fenin-Vilars-Saulces**, commerçant, domicilié à **Neuchâtel**, et **Paul-Henri Mozer**, originaire de **Struttgart**, teinturier, domicilié à **Neuchâtel**, ont constitué à **Monruz**, **La Coudre** (Neuchâtel), sous la raison sociale **Mozer et Desaulles**, une société en nom collectif qui commencera le 15 mai 1931. Exploitation d'une teinturerie-Mode, lavage chimique.

Genève — Genève — Ginevra

Epicierie-laiterie. — 1931. 12 mai. Le chef de la maison **Jean Martino**, à **Plainpalais**, est **Jean-Baptiste Martino**, de nationalité française, domicilié à **Plainpalais**. Commerce d'épicierie-laiterie. 56, Rue de Carpage.

12 mai. Suivant procès-verbal authentique dressé par **M^e Adrien Picot**, notaire, à **Genève**, la **Société Immobilière l'Épi**, société anonyme établie aux **Eaux-Vives** (F. o. s. du c. du 6 mars 1926, page 410), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 23 avril 1931, voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la société est radiée.

Bonneterie, modes, lingerie, etc. — 12 mai. Inscription d'office en vertu de décision de l'Autorité cantonale de Surveillance du 4 mai 1931.

Le chef de la maison **Justine Lonvert**, aux **Eaux-Vives**, est **Madame veuve Justine Lonvert**, née **Léonard**, de nationalité française, domiciliée aux **Eaux-Vives**. Commerce de bonneterie, modes, lingerie et mercerie. 3, Avenue **Pictet** de **Rochemont**.

Edig. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle
Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Zweite Hälfte April 1931
Deuxième quinzaine d'avril 1931 — Seconda quindicina d'aprile 1931

I. Abteilung — I^{re} Partie — I^a Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi
47626—47685

- Nr. 47626. 9. April 1931, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Gasanzünder. — Heinrich Keller, Zürich (Schweiz).
No 47627. 16 avril 1931, 19 h. — Cacheté. — 12 modèles. — Pendulettes. — E. Gübelin, Lucerne (Suisse).
Nr. 47628. 17. April 1931, 14 Uhr. — Versiegelt. — 1696 Muster. — Gestickte baumwollene und leinene Taschentücher. — Kuhn & Co., Degersheim (Schweiz).
Nr. 47629. 17. April 1931, 19 Uhr. — Offen. — 42 Muster. — Stickereien. — Graf & Co., St. Gallen (Schweiz).
Nr. 47630. 18. April 1931, 10 Uhr. — Versiegelt. — 63 Muster. — Stickereien. — Ferdinand Scheffknecht, Lustenau (Vorarlberg, Oesterreich). Vertreterin: Frau F. Beeli-Keller, St. Gallen.
Nr. 47631. 18. April 1931, 14 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Ohrenreiniger. — A. Laszlo, Zürich (Schweiz).
Nr. 47632. 18. April 1931, 15 Uhr. — Versiegelt. — 4 Modelle. — Möbel mit Einsätzen aus Flechtwerk. — Emil Achermann, Kloten (Schweiz). Vertreter: J. Spälty, Zürich.
Nr. 47633. 18. April 1931, 16 Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Halter für Schrupper, Besen und dergl. — Heinrich Keller, Zürich (Schweiz).
Nr. 47634. 18. April 1931, 22 Uhr. — Versiegelt. — 3 Muster. — Hutstoffe. — Jos. Sallmann & Cie., Amriswil (Schweiz).
Nr. 47635. 16. April 1931, 16 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Seifenpulverpackung. — D. Meler-Aeberli, Siebnen (Schwyz, Schweiz).
Nr. 47636. 20. April 1931, 16 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etiketten. — Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckell & Roth, Lenzburg (Schweiz).
Nr. 47637. 20. April 1931, 16 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etiketten. — Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckell & Roth, Lenzburg (Schweiz).
Nr. 47638. 20. April 1931, 16 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etiketten. — Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckell & Roth, Lenzburg (Schweiz).
No 47639. 21. avril 1931, 19 h. — Ouvert. — 2 modèles. — Boîtes de montre-bracelet. — Marcel Etienne, Le Locle (Suisse).
Nr. 47640. 20. März 1931, 11 Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Maschinen zum Schleifen von Band- und Kreissägeblättern. — Ernst Aebi; und Fritz Poncet, Mürten (Schweiz).
Nr. 47641. 20. April 1931, 13 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Grundplatte mit Befestigungs-Vorrichtung für Aussenbord-Schiffmotoren. — Eduard Stocker, Zug (Schweiz).
No 47642. 20. avril 1931, 15 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Support de lampe. — Bertrand Zysset fils, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Nr. 47643. 22. April 1931, 10 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Warmwassererzeugungsanlagen. — P. Ebersold, Basel (Schweiz).
Nr. 47644. 22. April 1931, 11 Uhr. — Versiegelt. — 387 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien. — C. Müller & Cie., St. Gallen (Schweiz).
No 47645. 22. avril 1931, 18 h. — Cacheté. — 7 modèles. — Bandages pour roues de véhicules. — Dunlop Rubber Company Limited, Birmingham (Grande-Bretagne). Mandataires: Imer & de Wurtemberg ci-devant E. Imer-Schneider, Genève.
Nr. 47646. 22. April 1931, 18 Uhr. — Versiegelt. — 3 Muster. — Bestickte Taschentücher. — A. Günther & Co., St. Gallen (Schweiz).
No 47647. 22. avril 1931, 20 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — Fabrique d'Horlogerie La Glycine, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
Nr. 47648. 22. April 1931, 20 Uhr. — Versiegelt. — 362 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien. — Bischoff-Hungerbühler & Co., St. Gallen (Schweiz).
Nr. 47649. 23. April 1931, 10 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Verlängerungsstück für Hosenträger. — Johann Huber, Arbon (Schweiz).
Nr. 47650. 23. April 1931, 10 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Wasserabstell- und Regulierhahn. — Johann Huber, Arbon (Schweiz).
Nr. 47651. 23. April 1931, 15 $\frac{1}{4}$ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Briefumschlag. — Friedrich Strelb, Bern (Schweiz).
Nr. 47652. 23. April 1931, 16 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Gesellschaftsspiel. — Johannes Dettwyler, Basel (Schweiz).
No 47653. 23. avril 1931, 17 $\frac{3}{4}$ h. — Ouvert. — 3 modèles. — Raquettes pour mouvement d'horlogerie. — Hermann Steffen-Rossel, Le Landeron (Suisse). Mandataires: Bovard & Co., Berne.
No 47654. 23. avril 1931, 17 $\frac{3}{4}$ h. — Ouvert. — 1 modèle. — Coquerets pour mouvement d'horlogerie. — Hermann Steffen-Rossel, Le Landeron (Suisse). Mandataires: Bovard & Co., Berne.
Nr. 47655. 23. April 1931, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Tränkekübel für Kälber. — Werner Schneider, Olsberg (Aargau, Schweiz).
Nr. 47656. 20. April 1931, 16 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Dampf-Kochdeckel. — Hugo Schmitz, Basel (Schweiz).
Nr. 47657. 25. April 1931, 10 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Parallelschraubstock. — Christian Wyttenbach, Zürich (Schweiz).
Nr. 47658. 25. April 1931, 18 Uhr. — Offen. — 2 Muster. — Etiketten. — Jean Monné, Biel (Schweiz). Vertreter: Walter Moser, Biel.
Nr. 47659. 27. April 1931, 11 Uhr. — Offen. — 2 Muster. — Klöppelspitzen. — Spitzen-Export A.-G., Tuggen (Schwyz, Schweiz).
Nr. 47660. 27. April 1931, 14 Uhr. — Versiegelt. — 6 Muster. — Vorlagen für Reklameartikel. — Herm. Jacobsohn-Jäger, Zürich (Schweiz).

- Nr. 47661. 27. April 1931, 16 $\frac{3}{4}$ Uhr. — Offen. — 4 Muster. — Heftumschläge. — Kaiser & Co. A.-G. und vormals Vier Jahreszeiten, Bern (Schweiz).
Nr. 47662. 22. April 1931, 10 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Glanzbuchstaben. — Franz Xaver Uttenweiler, Zürich (Schweiz).
Nr. 47663. 28. April 1931, 13 Uhr. — Versiegelt. — 6 Muster. — Vorlagen für Reklame-Artikel. — Herm. Jacobsohn-Jäger, Zürich (Schweiz).
Nr. 47664. 28. April 1931, 14 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Zusammenlegbare Kleiderbügel mit Bürste. — Henri Willmann, Riehen b. Basel (Schweiz); Rechtsnachfolger des Urhebers «Paul Stämpfli», Basel.
Nr. 47665. 28. April 1931, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Packung für Yoghurt. — Yoghurterei Thayngen, Thayngen (Schweiz).
Nr. 47666. 28. April 1931, 16 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Luftpumpe für Metzgereien; Schweinetöter. — Gebr. Gisi, Olten (Schweiz).
Nr. 47667. 28. April 1931, 16 Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Bilderrahmen. — Alois Koch, Willisau (Schweiz).
Nr. 47668. 29. April 1931, 8 Uhr. — Versiegelt. — 74 Muster. — Stickereien. — Arthur Hauser, St. Gallen (Schweiz).
No 47669. 28. avril 1931, 20 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Dispositif pour protéger les bords d'un ski. — Willy Hediger, Montreux (Suisse). Mandataire: J. D. Pahud, Lausanne.
No 47670. 28. avril 1931, 20 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Dispositif facilitant le ski pour glisser. — Willy Hediger, Montreux (Suisse). Mandataire: J. D. Pahud, Lausanne.
Nr. 47671. 28. April 1931, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Werkzeug zum Montieren und Demontieren von Ventildedern an Autos und Motorrädern. — Vikt. Rätzer, Dintikon (Aargau, Schweiz).
Nr. 47672. 29. April 1931, 10 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Blechhülse für Besen. — Paul Bühler, Bild b. Wil (St. Gallen, Schweiz).
Nr. 47673. 29. April 1931, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Kinderwagen. — Adolf Schneider, Trimbach (Schweiz).
No 47674. 29. avril 1931, 12 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Carte pour supports-chaussettes. — Simba S. A., Genève (Suisse).
No 47675. 29. avril 1931, 12 h. — Ouvert. — 2 dessins. — Cartes pour supports-chaussettes. — Simba S. A., Genève (Suisse).
Nr. 47676. 29. April 1931, 18 Uhr. — Versiegelt. — 59 Muster. — Stickereien. — Ferdinand Scheffknecht, Lustenau (Vorarlberg, Oesterreich). Vertreterin: Frau F. Beeli-Keller, St. Gallen.
Nr. 47677. 29. April 1931, 20 Uhr. — Offen. — 234 Muster. — Stickereien. — Rechsteiner, Hirschfeld & Co., St. Gallen (Schweiz).
Nr. 47678. 29. April 1931, 20 Uhr. — Offen. — 44 Muster. — Stickereien. — Helfenberg A.-G., St. Gallen (Schweiz).
Nr. 47679. 29. April 1931, 20 Uhr. — Offen. — 522 Muster. — Stickereien. — Willy & Alfred Zürcher & Co., St. Gallen (Schweiz).
No 47680. 18. avril 1931, 17 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Cannes avec lampe électrique lumineuse. — Maurice Bornand, Ste. Croix (Suisse).
Nr. 47681. 24. April 1931, 20 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Membranen für Lautsprecher. — Max Schmidlin, Riehen; und Ernst Zwicky, Basel (Schweiz).
Nr. 47682. 29. April 1931, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Gashahn mit selbsttätigem Sicherheitsverschluss und Schlauchsicherung. — Emil Lange, Bielefeld (Deutschland). Vertreter: Th. Greutmann, Arbon. — «Priorität. Deutschland, 21. Februar 1931.»
Nr. 47683. 30. April 1931, 12 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Turnhose. — Hans Miedler, Uetendorf b. Thun (Schweiz).
Nr. 47684. 30. April 1931, 18 Uhr. — Offen. — 24 Muster. — Fantasie-Baumwollgewebe. — Gebr. Huber & Co., Uzwil (Schweiz).
Nr. 47685. 30. April 1931, 19 Uhr. — Versiegelt. — 2 Muster. — Bestickte Taschentücher. — A. Günther & Co., St. Gallen (Schweiz).

II. Abteilung — II^e Partie — II^a Parte

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi

(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

- No 47639. 21. avril 1931, 19 h. — Ouvert. — 2 modèles. — Boîtes de montre-bracelet. — Marcel Etienne, Le Locle (Suisse).

No 0



No 03



- No 47647. 22. avril 1931, 20 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — Fabrique d'Horlogerie La Glycine, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.

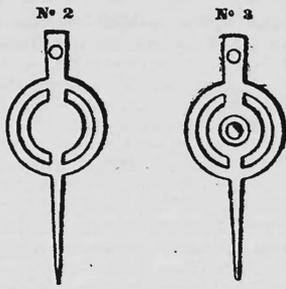
No 85



- No 47653. 23. avril 1931, 17 $\frac{3}{4}$ h. — Ouvert. — 3 modèles. — Raquettes pour mouvement d'horlogerie. — Hermann Steffen-Rossel, Le Landeron (Suisse). Mandataires: Bovard & Co., Berne.

No 1





Nr. 47654. 23 avril 1931, 17 $\frac{3}{4}$ h. — Ouvvert. — 1 modèle. — Coquerets pour mouvement d'horlogerie. — Hermann Steffen-Rosel, Le Landeron (Suisse). Mandataires: Bovard & Co., Berne.



III. Abteilung — III^e Partie — III^a Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

Nr. 33415. 28. Februar 1922, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Tafel für Grabnummern. — Henry Henke, früher Zürich, jetzt Kreuzlingen (Schweiz). — Uebertragung laut Erklärung vom 1. April 1931 zugunsten von A. Krause, Männedorf (Schweiz); registriert den 22. April 1931.

Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

- Nr. 32405. 7 avril 1921, 12 h. — (III^e période 1931/1936). — 1 modèle. — Machine à régler. — Fernand Schneider-Robert, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 23 avril 1931.
- Nr. 32436. 14 avril 1921, 18 $\frac{1}{4}$ h. — (III^e période 1931/1936). — 5 modèles. — Calibres de montres. — Ariste Racine, Longeau (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne; enregistrement du 21 avril 1931.
- Nr. 32448. 18. April 1921, 8 Uhr. — (III. Periode 1931/1936). — 3 Modelle. — Absatzsteigeisen mit auswechselbaren Schraubstollen für Schuhwerk; Spitzstollen und Flachstollen für Schuhwerk. — Hans Waser, früher Andermatt, jetzt Neu-Trimbach b. Otten (Schweiz). Vertreter: J. H. Hoerni, Zürich; registriert den 28. April 1931.
- Nr. 38736. 24. Februar 1926, 18 Uhr. — (II. Periode 1931/1936). — 3 Modelle. — Schraubverschlüsse für Gefässe. — Stebler & Cie., Nunningen (Schweiz); registriert den 1. Mai 1931.
- Nr. 38886. 1. April 1926, 4 Uhr. — (II. Periode 1931/1936). — 3 Muster. — Etiketten für Konservbüchsen. — Conservenfabrik Rorschach A.-G., Rorschach (Schweiz); registriert den 27. April 1931.
- Nr. 38887. 1. April 1926, 4 Uhr. — (II. Periode 1931/1936). — 1 Modell. — Stiel mit Aufhängehaken für Schöpfkellen und Schaumkellen. — E. Pfändler & Cie., Olten (Schweiz); registriert den 27. April 1931.
- Nr. 38891. 1. April 1926, 20 Uhr. — (II. Periode 1931/1936). — 1 Modell. — Bügeleisenunterteil. — Ardor A.-G. Fabrik elektrischer Heizapparate, Giubiasco (Schweiz); registriert den 23. April 1931.
- Nr. 38905. 7. April 1926, 4 Uhr. — (II. Periode 1931/1936). — 2 Modelle. — Waffeln. — Grieb & Co., Biscuits So So, Grosshöchstetten (Schweiz); registriert den 23. April 1931.
- Nr. 38931. 12. April 1926, 20 Uhr. — Versiegelt. — (II. Periode 1931/1936). — 1338 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien und mechanische Kunstseidestickereien. — Jacob Rohner A. G., Rebstein (Schweiz); registriert den 21. April 1931.
- Nr. 38941. 14. April 1926, 19 Uhr. — (II. Periode 1931/1936). — 1 Modell. — Doppelte, halbautomatische Noyuren-Drehmaschine. — S. Lambert A.-G. Maschinentabrik, Grenchen (Schweiz); registriert den 23. April 1931.
- Nr. 38943. 14. April 1926, 17 Uhr. — (II. Periode 1931/1936). — 1 Muster. — Steuerkontrollbuch. — Gysi & Co., Winterthur (Schweiz); registriert den 23. April 1931.
- Nr. 38948. 12. April 1926, 19 Uhr. — (II. Periode 1931/1936). — 1 Modell. — Isoliergefäss für Speisen. — Isal Industrie A.-G., Basel (Schweiz); registriert den 21. April 1931.
- Nr. 38963. 15. April 1926, 19 Uhr. — (II. Periode 1931/1936). — 4 Muster. — Packungen und Etiketten für Eierteigwaren. — Teigwarenfabrik Wenger & Hug A. G., Gümliigen (Schweiz); registriert den 28. April 1931.
- Nr. 38972. 21. April 1926, 13 Uhr. — (II. Periode 1931/1936). — 1 Modell. — Spindelkopf mit Einspannvorrichtung. — S. Lambert A. G. Maschinenfabrik, Grenchen (Schweiz); registriert den 23. April 1931.
- Nr. 39045. 8 mai 1926, 16 $\frac{3}{4}$ h. — (II^e période 1931/1936). — 3 modèles. — Raquetterie et raquettes. — Cortébert Watch Co Juillard & Co, Cortébert (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne; enregistrement du 21 avril 1931.
- Nr. 39112. 29. Mai 1926, 17 Uhr. — (II. Periode 1931/1936). — 1 Modell. — Motor-Stecker mit Dose. — Apparatebau A. G., Zürich (Schweiz). Vertreter: W. Koelliker, Biel; registriert den 2. Mai 1931.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

- Nr. 32178. 19. Januar 1921. 1 Modell. — Schlittschuh.
- Nr. 32186. 22. Januar 1921. — 1 Modell. — Kopfstütze aus Metall für Operationsstühle.
- Nr. 32195. 26 janvier 1921. — 10 modèles. — Pendulettes et cabinets de pendulettes.
- Nr. 32260. 17 janvier 1921. — 1 modèle. — Bascule à ressort pour mise à l'heure.

- Nr. 37633. 6. Juni 1925. — 2 Modelle. — Verschlüsse für Geigen- und Cello-Hüllen (gelbscht infolge Verzichts vom 22. April 1931).
- Nr. 38540. 16. Januar 1926. — 666 Muster. — Stickereien.
- Nr. 38541. 16 janvier 1926. — 1 modèle. — Indicateur de consommation de fluides.
- Nr. 38543. 18. Januar 1926. — 5 Modelle. — Gummiüberzug für Schuhe; Messerschärfer; Bohrer und Lehren zum Befestigen von Riemenverbindern.
- Nr. 38544. 18. Januar 1926. — 302 Muster. — Stickereien.
- Nr. 38545. 18. Januar 1926. — 76 Muster. — Stickereien.
- Nr. 38546. 18. Januar 1926. — 115 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien.
- Nr. 38548. 18. Januar 1926. — 1 Modell. — Reklameartikel.
- Nr. 38549. 19. Januar 1926. — 2 Modelle. — Automatische Notbremsen für Wagen.
- Nr. 38550. 19 janvier 1926. — 1 modèle. — Disque d'arithmétique.
- Nr. 38553. 20. Januar 1926. — 1 Modell. — Maschine zur Herstellung von Kunststeinen.
- Nr. 38555. 20. Januar 1926. — 2295 Muster. — Bestickte Taschentücher.
- Nr. 38557. 21. Januar 1926. — 1 Muster. — Menükarte.
- Nr. 38559. 21. Januar 1926. — 1 Modell. — Elektrische Taschenlampen.
- Nr. 38561. 22. Januar 1926. — 6 Muster. — Vorlagen (Cartons) für Wandbemalung.
- Nr. 38562. 22. Januar 1926. — 778 Muster. — Maschinenstickereien (Taschentücher).
- Nr. 38563. 22. Januar 1926. — 409 Muster. — Stickereien.
- Nr. 38565. 18. Januar 1926. — 1 Muster. — Als Rechenapparat verwendbare Schulschachtel.
- Nr. 38566. 23. Januar 1926. — 1 Modell. — Als Rechenapparat verwendbare Schulschachtel.
- Nr. 38567. 23 janvier 1926. — 1 modèle. — Calendrier.
- Nr. 38569. 25. Januar 1926. — 1 Modell. — Eissporen für Absätze.
- Nr. 38572. 25. Januar 1926. — 1 Modell. — Sticknadelspitze.
- Nr. 38573. 25. Januar 1926. — 1 Modell. — Zigarren-Etuis.
- Nr. 38574. 26. Januar 1926. — 83 Muster. — Stickereien.
- Nr. 38575. 26. Januar 1926. — 360 Muster. — Stickereien.
- Nr. 38578. 26. Januar 1926. — 310 Muster. — Mechanische Stickereien.
- Nr. 38580. 18 gennaio 1926. — 1 disegno. — Scatola per sigari di tabacco americano.
- Nr. 38582. 27. Januar 1926. — 284 Muster. — Mechanische Stickereien.
- Nr. 38583. 27. Januar 1926. — 1 Modell. — Verstellbares Preiskärtchen.
- Nr. 38584. 27. Januar 1926. — 509 Muster. — Stickereien.
- Nr. 38585. 27. Januar 1926. — 1113 Muster. — Mechanische Stickereien.
- Nr. 38586. 27. Januar 1926. — 1 Modell. — Induktionsspulen-träger für Radioapparate.
- Nr. 38588. 28. Januar 1926. — 2 Modelle. — Hosenträger mit Gürtel.
- Nr. 38589. 28. Januar 1926. — 1 Modell. — Harass.
- Nr. 38590. 26 janvier 1926. — 1 modèle. — Bonnet servant à maintenir la coiffure.
- Nr. 38591. 27. Januar 1926. — 1 Modell. — Sicherheitsabschluss für Auslaufbahnen.
- Nr. 38592. 28. Januar 1926. — 103 Muster. — Stickereien.
- Nr. 38595. 29. Januar 1926. — 146 Muster. — Stickereien.
- Nr. 38596. 29 janvier 1926. — 1 modèle. — Robinet de retenue pour tuyaux.
- Nr. 38597. 30. Januar 1926. — 421 Muster. — Maschinenstickereien.
- Nr. 38598. 30 janvier 1926. — 6 modèles. — Douilles de fixation pour manches d'outils de jardinage.
- Nr. 38599. 27. Januar 1926. — 2 Modelle. — Genutete Elektromotorbleche.
- Nr. 38600. 27. Januar 1926. — 1 Modell. — Körper für Charakterfiguren.
- Nr. 38601. 29. Januar 1926. — 47 Muster. — Stickereien.
- Nr. 38650. 29. Januar 1926. — 2 Modelle. — Als Gassparer und Warmhalter dienende Vorrichtungen.

„Kuba“, Klub der Küchenchefs Baden

Die Genossenschaft, Klub der Küchenchefs Baden «Kuba», hat in ihrer Generalversammlung vom 7. April 1931 die Liquidation beschlossen. Die unterzeichneten Liquidatoren fordern die Gläubiger der «Kuba» gemäss Art. 712 O.R. auf, allfällige Ansprüche an die «Kuba» an den Ersterzeichneten einzugeben.

Baden, den 16. Mai 1931.

Die Liquidatoren:

J. Brodtbeck, Hotel Sonne, Et. Baden.
A. Seiler, Rest. Bahnhof Oberstadt, Baden.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Wiedereröffnung des Zollamtes in Interlaken für die Abfertigung von Reisendengepäck

(Bekanntmachung der eidg. Oberzolldirektion.)

Vom 1. Juni bis 31. August 1931 wird das Gepäckzollamt im Bahnhof Interlaken B. L. S. wieder geöffnet sein.

Während dieser Periode können aus dem Auslande mit Bestimmung nach Interlaken eingehende Sendungen von Reiseeffekten (einschliesslich der zum persönlichen Gebrauche der Reisenden dienenden Sportartikel), sowie Umzugs-, Aussteuer- und Erbschaftsgut an der Grenze zum Transit nach genannter Empfangsstation angemeldet werden.

112. 13. 5. 31.

Réouverture du bureau de douane à Interlaken pour l'expédition des bagages

(Avis de la Direction générale des douanes.)

Le bureau de douane pour l'expédition des bagages sera de nouveau ouvert le 1^{er} juin dans la gare principale d'Interlaken B. L. S. et fonctionnera jusqu'au 31 août 1931.

Pendant ce temps, les envois d'effets de voyage (y compris les articles de sport à l'usage personnel des voyageurs), ainsi que les effets de déménagement ou de succession et les trousseaux à destination d'Interlaken peuvent être déclarés à la frontière en transit pour recevoir l'expédition douanière à la gare de destination.

112. 18. 5. 31.

Theodor, Buchbinderei. — VIII. 19397 Ohr, Hans, Reformhaus Oberstrass. — VIII. 19363 von Ow-Rückert, Friedrich, Verlags-Organisationen. — VIII. 19335 Patzschelder, Joh., sen., Garage Kaufleuten. — VIII. 19301 Pujol, Pedro, Café Mühle. — VIII. 19284 Rietb, Emil, Chem. Industrie. — VIII. 19347 Rosanis, S. N., pharmaciaen, Industrie-Apothek. — VIII. 3833 Senn, Rudolf, Graphiker. — VIII. 19378 Stueck, Rud., Reklame für Handel und Industrie. — VIII. 19365 Tennis-Club Fairplay. — VIII. 19337 Widler, Eisi, Couture. — VIII. 17757 Herz, Gebrüder, Chem.-teehn. Artikel. Berlin: VIII. 19318 « Aeskulap » Chem.-pharmaz. Laboratorium. Bislagen (Hohenzollern): V. 10881 Vogt, Wilhelm, Mech. Schuhfabrik. Dresden: IVb. 1224 Dürstein & Co., Uhren en gros. Frank-

furt (Main): V. 10785 Gläubigerschutz, Ges. m. b. H., Abteilung Inkasso. Hattersheim (Main): VIII. 19341 Haas, Alfons. Karlsruhe: V. 10809 Buch, Max. Königsberg (Preussen): V. 10873 Liedke, Bruno. Liechtenfels (Bay.): VIII. 19263 Fränkische Glasgesellschaft Lipfert & Co. Ludwigsburg (Wbg.): VIII. 19369 Rommel, Karl. — III. 8267 Hoch, Walter, O., Graphiker. München: VIII. 19352 Arbeitsgemeinschaft für Zeitgeschichte, Verlags- & Vertriebs-Ges. m. b. H. Marktredwitz: VIIIa. 1649 Offenbacher, Emil, A.-G., Fil. Kreuzlingen. Paris: VIII. 19186 Electro-Culvire, S. A. Salon (E.-du-Rh.): I. 3519 Abbé Romain Duverger, hules. Wolzhausen (Kreis Biedenkopf, Hessen-Nassau): V. 10888 Theis, Hermann, Fabrik optischer und feinmech. Erzeugnisse.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Schreibmaschinen-Postkarten

Biella Elastic

+ Patent 139827 +

NEU!

Selbstklebend

Anteuchten überflüssig

Lassen Sie sich diese Neuheit durch Ihren Drucksachenlieferanten vorzeigen



71 (938 U)

Grands Magasins Jelmoli S. A. Zürich

Einladung zur 36. ordentlichen Generalversammlung

Donnerstag, den 28. Mai 1931, vormittags 11 Uhr im Sitzungszimmer der Gesellschaft, Seidengasse 1 (IV. Stock) in Zürich 1

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Jahresrechnung 1930/31. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. Decharge-Erteilung.
4. Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals, Konstatierung der Vollenzahlung des neuen Aktienkapitals und entsprechende Statutenänderung.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie Bericht der Kontrollstelle liegen ab 18. Mai 1931 zur Einsicht der tit. Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf.

Die Stimmkarten können bis spätestens 26. Mai 1931 gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses der Aktien im Bureau der Gesellschaft Seidengasse 1 (IV. Stock), Zürich 1, bezogen werden. (9538 Z) 1518 i

Zürich, den 16. Mai 1931.

Der Verwaltungsrat.

Naef & Specker Gummi A.-G., Zürich

Sihlstrasse 38

Einladung zur Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden eingeladen, an der Generalversammlung in den Bureaux der Aktiengesellschaft (Handelshof, II. Stock), Samstag, den 30. Mai 1931, vormittags 11 Uhr, teilzunehmen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. März 1931, sowie Decharge-Erteilung an die Geschäftsleitung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
3. Diverses.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Revisionsbericht liegen den Aktionären vom 20. Mai an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. 1529 i

Zürich, den 18. Mai 1931.

Walter Naef & Co. & H. Specker's Wwe.
Aktiengesellschaft
Walter Naef.

Guss-Baustein-Fabrik Zürich A. G.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 22. Mai 1931, vormittags 11 Uhr ins Bureau Sihlstrasse 43, Zürich 1

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht und Jahresrechnung; Decharge-Erteilung.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Rechnungsergebnisses.
3. Liegenschaftsverkauf.
4. Wahlen. (9557 Z) 1524 i

Der Verwaltungsratspräsident.

Vereinigte Drahtwerke A. G. Biel



Präzisionsgezogene Materialien in Eisen und Stahl, aller Profile, für Maschinenbau, Schraubfabrikation und Fassonndreherei

Bandeisen und Bandstahl, kaltgewalzt

681

Atmos A.-G.

Einladung zur XI. ordentlichen Aktionärversammlung

auf Mittwoch, den 27. Mai 1931, vormittags 11 1/2 Uhr in die Kanzlei Zürich, Bahnhofstrasse 71, "

Verhandlungsgegenstände:

1. Bilanz und Jahresbericht über das XI. Geschäftsjahr (abgeschlossen per 31. März 1931)
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
3. Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Entlastung der Kontrollstelle.
5. Wahlen: a) Verwaltungsräte; b) Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Der Verwaltungsrat:

Edmund Gams, Dr. Wilhelm Frick,
erster Delegierter, zweiter Delegierter.

Corchera A. G.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 30. Mai 1931, 1/2 12 Uhr im Bureau Freie Strasse 2a in Basel

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Jahresberichts und der Jahresrechnung pro 1930, sowie des Berichts der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl des Verwaltungsrates.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung werden bis zum 25. Mai 1931 gegen Hinterlegung der Aktien an der Gesellschaftskasse (Aeschengraben 32) verabfolgt, wo auch die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle zur Einsicht der Aktionäre aufliegen. (6262 Q) 1521 i

Basel, den 13. Mai 1931.

Der Verwaltungsrat.

Société du Grand Hôtel Monney & Beau Séjour au Lac
Montreux

L'assemblée générale ordinaire

est fixée au vendredi 29 mai 1931, à 16 heures, au Grand Hôtel Monney, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapports du conseil d'administration et des commissaires vérificateurs.
2. Votation sur les conclusions de ces rapports.
3. Nomination du conseil d'administration.
4. Nomination des commissaires-vérificateurs.
5. Divers.

Les comptes et le rapport de MM. les commissaires sont à la disposition des actionnaires au bureau de l'Hôtel.

MM. les actionnaires pourront retirer leur carte en déposant leurs titres avant le 28 mai, à Montreux: Banque de Montreux. (7917 M) 1523 i

Montreux, le 15 mai 1931.

Le conseil d'administration.

Société de la Parqueterie d'Aigle

Le dividende de 1930 est fixé à 4 %, soit Fr. 10. — par action et sera payé dès le 15 juin, sous déduction de l'impôt fédéral de 3 % aux Caisses du Comptoir d'Escompte de Genève, de la Société de Banque Suisse, du Crédit du Léman et de la Banque de Montreux, contre remise du coupon n° 13. (829-9 L) 1522 i

Allgemeine Treuhand A.-G.

Basel (1353 Q) 680
Aeschengraben 7 u. 9
Tel. Salr. 27. 62

Zürich
Bahnhofstrasse 20
Tel. 527. 68

Revisionen — Steuerfragen

Verwaltungen Gründungen Gutachten

Caisse Hypothécaire du Canton de Fribourg (Suisse)**Dénonciation des obligations foncières 4 1/2 % Série F de 1913**

La Caisse Hypothécaire du Canton de Fribourg dénonce le remboursement des obligations foncières de

son **Emprunt 4 1/2 % Série F de 1913**

pour le 1^{er} septembre 1931.

Elle en offre la conversion au cours de 99.70 %, plus le timbre fédéral de 0.30 %, soit au prix total de 100 % en obligations de fr. 500.—, de fr. 1000.— ou de fr. 5000.— productives d'intérêts au taux de 4 % l'an, payables par semestre, les 1^{er} mars et 1^{er} septembre, contre remise des coupons attachés aux titres. Le premier coupon échoit le 1^{er} mars 1932.

Ces titres créés pour une durée de cinq ans seront remboursables le 1^{er} septembre 1936.

Le paiement de l'intérêt et du capital de ces obligations aura lieu sans frais, mais les coupons sous déduction de l'impôt fédéral sur les coupons, auprès de la Caisse Hypothécaire du canton de Fribourg et sur les principales places.

Toutes les communications aux porteurs de ces obligations seront faites par publications paraissant une fois dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans la Feuille officielle du canton de Fribourg.

Les porteurs des obligations 4 1/2 % susdites, qui désirent profiter de cette offre de conversion, sont invités à déposer à la Caisse Hypothécaire du canton de Fribourg dans le délai fixé

soit du 21 mai au 2 juin au plus tard

les titres à convertir, coupons au 1^{er} mars 1932 et suivants attachés.

Le coupon au 1^{er} septembre 1931 doit être détaché et retenu pour être encaissé à l'échéance. Les porteurs des titres déposés en vue de la conversion recevront un bon de livraison délivré par le domicile de souscription, bon qui sera échangé ultérieurement, sur avis spécial, contre les titres définitifs. (12581 F) 1533 i

Fribourg, le 16 mai 1931.

Le Directeur

de la Caisse Hypothécaire du Canton de Fribourg:
Romain Weck.

Emprunt vaudois 4 % 1907

Amortissement de 1931

Liste des 377 obligations de l'emprunt cantonal vaudois de 1907 sorties au tirage au sort du 30 avril 1931 pour être remboursées dès le 1^{er} août 1931, aux caisses de la Banque Cantonale Vaudoise et de ses agences, contre présentation des titres munis de leurs coupons non échus.

L'intérêt sur ces obligations cessera de courir dès le 1^{er} août 1931.

42009	43702	45826	47808	49617	50607	52311	53897	55952	57998	59235	60515
42088	43742	45857	47894	49669	50714	52327	53905	55959	58006	59238	60542
42112	43869	45904	47914	49755	50794	52342	53916	55996	58027	59241	60558
42159	44113	45977	47993	49776	51025	52408	54147	56024	58091	59317	60604
42189	44152	46039	48001	49777	51031	52420	54154	56134	58121	59495	60779
42211	44200	46049	48061	49859	51107	52453	54209	56369	58159	59578	60870
42216	44206	46074	48100	49866	51148	52560	54218	56460	58176	59585	60884
42226	44264	46100	48123	49877	51157	52604	54227	56579	58210	59648	60902
42235	44303	46155	48131	49889	51180	52636	54252	56675	58234	59654	60907
42240	44436	46158	48230	49947	51194	52652	54397	56685	58236	59756	61011
42284	44556	46357	48250	49958	51261	52709	54404	56851	58241	59765	61054
42450	44577	46376	48459	49983	51274	52827	54435	57077	58282	59791	61171
42484	44613	46384	48506	49995	51342	52921	54443	57152	58305	59793	61200
42514	44693	46514	48659	50033	51398	53013	54677	57196	58343	59800	61215
42557	44702	46591	48672	50051	51425	53070	54714	57260	58378	59811	61247
42567	44743	46622	48774	50079	51471	53083	54825	57320	58417	59828	61281
42806	44769	46628	48794	50081	51488	53172	54914	57326	58460	59851	61358
42838	44816	46660	48799	50090	51506	53179	54940	57362	58468	59857	61368
42863	44835	46754	48865	50118	51540	53253	54952	57363	58479	59861	61445
42963	44842	46992	48978	50124	51698	53403	54999	57372	58483	60043	61535
42975	44885	47019	49024	50171	51739	53434	55026	57396	58508	60077	61548
43038	44887	47155	49071	50212	51740	53446	55095	57433	58520	60081	61667
43314	45121	47317	49087	50220	51762	53475	55267	57463	58647	60126	61670
43331	45166	47330	49154	50243	51772	53505	55277	57551	58698	60168	61807
43335	45347	47453	49242	50278	51776	53564	55404	57616	58794	60190	61812
43348	45459	47546	49279	50377	52004	53669	55522	57631	58836	60192	
43408	45494	47567	49448	50401	52173	53673	55551	57663	58854	60197	
43450	45605	47588	49495	50433	52180	53683	55564	57715	58928	60290	
43474	45690	47660	49514	50449	52194	53738	55580	57729	59003	60302	
43478	45789	47713	49526	50502	52211	53802	55743	57745	59096	60337	
43586	45795	47756	49572	50523	52293	53869	55788	57839	59171	60385	
43619	45814	47770	49577	50550	52301	53873	55794	57842	59222	60503	

La nouvelle feuille de coupons n° 43566 n'a pas encore été retirée:

Emprunt vaudois 3 1/2 % 1904

Amortissement de 1931: 351 obligations

Cet amortissement a eu lieu par voie de rachat:

Lausanne, le 30 avril 1931.

(408-45 L) 1523

Département des Finances du Canton de Vaud.

„Die Annoncen sind dem Geschäft,
was der Dampf für die Maschine ist:
die grosse, bewegende Kraft.“

Es ist eine unbestrittene

TATSACHE

dass von all den zahlreichen Propagandamitteln, die dem Geschäftsmann heutzutage zur Verfügung stehen, das Zeitungsinserat das beliebteste, zweckmässigste und vornehmste ist und vor allen andern Reklamearten den Vorzug verdient.

Warum?**Weil**

die Zeitungen und deren Annoncen teil immer eine sehr begehrte, willkommene Lektüre bilden.

Weil

das überaus reichhaltige Schriftmaterial, über das die modernen Druckereien verfügen, in hohem Masse dazu beiträgt, die Inseratenseiten anziehend und interessant zu gestalten.

Weil

viele tausende von Lesern gleichzeitig in den Besitz ihrer Zeitung gelangen und dadurch sichere Gewähr für die Wirksamkeit der Anzeigen geboten ist.

Wer seine Kundschaft erhalten und mehren und wer nicht in Vergessenheit geraten will

der nehme immer wieder Zuflucht zur Zeitungs-Reklame

Für Beratung in Annoncen-Angelegenheiten und Vermittlung von Inserationsaufträgen in alle in- und ausländischen Zeitungen wenden Sie sich am besten an die älteste Annoncen-Expedition der Schweiz, die Firma

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition
Aktiengesellschaft
Filiale Bern

Crédit Foncier Vaudois

et

Caisse d'Epargne Cantonale

Garantie par l'Etat

Prêts hypothécaires, amortissables

Emission d'obligations foncières

Garde et gérance de titres

Livrets d'Epargne

(462-1 L) 410

Société des Usines de l'Orbe

Emprunt de fr. 400,000. — 4 1/2 % de 1900.

Ensuite du tirage au sort effectué ce jour, les 14 obligations nos 6, 58, 146, 164, 191, 230, 276, 338, 345, 401, 433, 594, 696, 721, seront remboursées au pair, soit à fr. 500.—, le 15 août 1931, à la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne et dans ses agences. L'intérêt sur ces titres cessera de courir dès le 15 août 1931. (14-9 L) 1530 i

Lausanne, le 15 mai 1931.

Banque Cantonale Vaudoise.

J. VERON, GRAUER & Cie.

Basel
(16, Kuchengasse)

1437

Genf

Marseille
(1-3, rue Chevalier Roze)

Regelmässige Sammelverkehre von und nach den französischen Häfen



2 sehr praktische u. in Ausführung sehr gediegene vornehme Monatsblätter für die Frau



mit Schweizer - Inseratmantel

Best geeignet als Insertions-Organ für Industrien, welche speziell die Frauenwelt erreichen müssen. (20369 Z 1085)

Verlangen Sie Inserat-Tarif und unsern Vertreter-Besuch.

Weltmode A. G. Zürich
Seidengasse 17



mit leichtem 2195 geräuschlosem Gang Prima Referenzen Gebr. Gysi & Cie. Eisenkonstruktionen Baar - Zug

DIE feine MARKE



HEDIGER U. CO. A. G. REINACH

Kapitalgesuch

Angesehene, kleinere Fabrikationsfirma sucht

Fr. 60,000

Rückzahlung ab Ende Januar 1932 in sechs gleichen Monatsraten. Gute Verzinsung und einwandfreie Sicherheit. Angebote von nur seriösen Geldgebern unter Chiffre Ve 9508 Z an Publicitas A. G. Zürich. 1528

Annuncen

für Financiers Kaufleute u. Industrielle finden im

Schweizerischen Handelsamtsblatt die weiteste und wirksamste Verbreitung

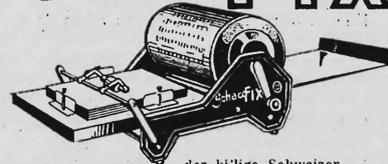
Annuncen-Regie PUBLICITAS Schweizerische Annuncen-Expedition Aktien-Gesellschaft

FABRIQUE DE REGISTRES LAFAR S. A.

RÉGLURE PRÉCISE IMPRESSION MINUTIEUSE PERFORATION EXACTE 1462

19, RUE RICHEMONT — GENÈVE

SchacoFIX



der billige Schweizer Rotationsvervielfältiger mit automatischer Papierzuführung druckt Hand-, Maschinenschrift, Zeichnungen, ein- oder mehrfarbig. Viele hunderte im Gebrauch. 818 Alleinfabrikanten:

E. Schaezler & Cie. A.-G., Basel

Kaufmann

Schweizer, z. Zt. im Ausland in Stellung, Dr. rer. pol., nat.-ökonom. und jurist. Studien, mit mehrjähriger In- und Auslandpraxis in Bank und Industrie, Deutsch, Französisch und Englisch in Wort und Schrift, seriös, initiativ, weiblichend, sucht passende zukunftsreiche Stelle in der Schweiz. — Erste Referenzen. — Offerten unter Chiffre P 22613 Its an Publicitas Zürch. 1532

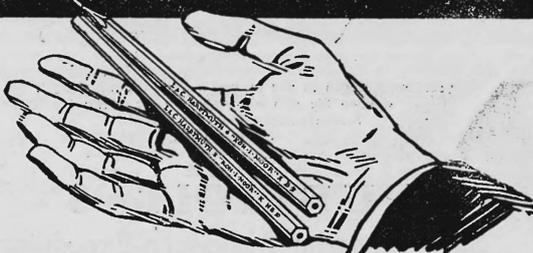


Eine solvente, grosse Fabrik der Lebensmittelbranche wünscht auf ihre Liegenschaften im Kanton Luzern eine I. Hypothek von Fr. 300,000 anzunehmen. — Korrespondenzen unter Chiffre D 21221 U an Publicitas, Luzern. 1520

Lichtecht und dauerhaft sind besonders die canadischen PEERLESS Carbonpapers *27-1

AKTIEN WERTPAPIERDRUCKE Kunstanstalt PAUL BENDER Zürich — Zollikon 8215

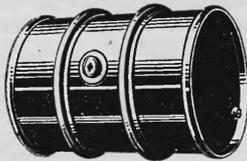
L&C HARDTMUTH KOH-I-NOOR



Eiserne Transportfässer

autogen und elektrisch geschweisst Im Vollbade verzinkt oder gestrichen

Spezialfabrikation Starke, solide Ausführung



Lieferung innert kürzester Frist zu billigsten Preisen 72.1

GEMPP & UNOLD A.-G., BASEL Blechwarenfabrik und Verzinkerei

Commune du Petit-Saconnex (Genève)

Emprunt 1917

Le paiement des coupons de l'Emprunt 1917; échus au 1er juin 1931, sera effectué dès cette date, à la Caisse de l'Union Financière de Genève, rue Petitot, 12. 1469

Petit-Saconnex, le 8 mai 1931.

Le Conseiller Administratif délégué: J. Mossaz.

FIDES

Treuhand-Vereinigung Zürich Orell-Füssli-Hof Telephone 57840 Filialen in Basel, Schaffhausen und Lausanne

Revisionen

sowie alle Treuhandgeschäfte (26 Z) *25